



Maisel Wochenblatt

20



Generalanzeiger für Meran, Mais und das Burggrafenamt
Auch online zu lesen unter www.wochenblatt.it



18.-19.10.2025

Traubenfest

GROSSER
FESTUMZUG
AM SONNTAG
14.15 UHR

In guten Händen bei Ihrem Handwerker

Elektrofachmarkt
FONTANA GmbH



Größte Auswahl der besten Marken

HAUSEIGENER REPARATURSERVICE FÜR GROSS- UND KLEINGERÄTE

Instagram: MERAN • Tel. 0473 491 079 • Facebook: www.elektro-fontana.com

Besser beraten, länger genießen!

Verkauf, Montage & Service von Fernsehgeräten vom Profi!

TVtec

ANTENNE • SAT • AUDIO • SERVICE

☎ 333 57 07 773 | ✉ info@tv-tec.it

Wir bauen aus Leidenschaft

UNIVERSALbau
Hochbau Tiefbau Immobilien
www.universalbau.it

Universalbau GmbH
Sinichbachstr. 10
39012 Meran
info@universalbau.it
Tel./Fax: 0473 239805
Andreas 347 8910044

FEDERER
PELLETS
WWW.FEDERER-PELLETS.COM

100% SÜDTIROL

EINLAGERUNGSAKTION
Palette 1.200 kg mit 78 Säcke Pellets

JETZT bestellen und ZAHLUNG nach der LIEFERUNG im HERBST!
Aktion gültig solange der Vorrat reicht

info@federer-pellets.com
Tel. 0471/786226

ELEKTRO
Solarsysteme & Elektroanlagen

WIMIT GmbH

www.elektro-wimit.it

I-39010 MÖLTEN
Möltnerstraße 27
Tel. 0471 668 148
info@elektro-wimit.it

I-39012 MERAN
Luis-Zuegg-Straße 40
Tel. 349 282 8300
michael.elektro.wimit@gmail.com

Jacob KG
a. Jacob Doris & Co.

Steinverarbeitung - Lavorazione pietre

Grabdenkmäler, Küchen- und Badabdeckplatten, Treppen, Fensterbänke und Brunnen

0473/44 80 82
info@jacobmarmor.com
Meran - St. Josefstr. 2 und Max Valierstr. 36

Machen Sie Ihr eigenes Klima ... mit den Klimageräten von

Knoll ...
GEHÄUSE
HEIZUNGSTECHNIK

Beratung, Verkauf und Kundendienst
Tschekstraße 2 | Meran | Tel. 0473 447 999 - 0473 220 410 | info@knoll.bz.it

terra Rent

Sie haben Projekte - Wir Lösungen

Verleih von Baumaschinen, Hebebühnen und vieles mehr...

Terrarent GmbH
Meran, Montecatinistraße 16
Mobil: 335 8279665
Büro: 0473 244535

Email: info@terra.bz.it
www.terra.bz.it

südtirol
druck

IHR PARTNER FÜR DRUCK UND WERBUNG

www.suedtiroidruck.com

PLANK
HENRICH GMBH

Ihr optimaler Partner.

MALERMEISTER GIPSBAU

Stefan | T. 392 0012504 | Helfing | henrich-plank.it

ELEKTRO LINE

Elektroinstallationen • Impianti elettrici

Pircher Hannes | 335 1219812
Gruber Andreas | 335 1219813

Schwimmbadstr. 14 • 39012 Meran
T / F 0473 220190
info@elektroline.net
www.elektroline.net

K
KERSCHBAUMER
TRANSPORTE • KRANARBEITEN • AUTOTRANSPORTE • LADUNGSGRÜPPIERUNG

Transporte fürs Baugewerbe, Landwirtschaft & Gartenbau
Kranarbeiten auch mit Glassauger und Personenkorb

Kerschbaumer GmbH
Gampenstr. 83 • 39010 Tschermes
Handy: Alex +39 334 1666545
E-Mail: info@transporte-kerschbaumer.it
www.transporte-kerschbaumer.it

NEU: spezielle Raupenkranne

ALLNEIDER
TRANSPORTE • UMZÜGE • DEPOT
TRASPORTI • TRASLOCHI • DEPOSITO

Via Albertina-Brogliati Straße 62 Meran/o
Tel. 0473 223025 Handy: 335 6112611

QUALITÄT DIE ÜBERZEUGT

BURGGRÄFLER SPENGLEREI Burgstall

www.burggrae fler-spenglerei.it ☎ 331 9734577

» **BEIKIRCHER PREMIUM PELLETS**

3s Pellets 3 fach sortiert

☎ 335 7492679

24x7

BEIKIRCHER GRÜNLAND

Editorial & Inhalt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
Sie erinnern sich? Es ist wieder soweit: Die Umstellung von Sommerzeit auf Winterzeit steht bevor. In der Nacht von Samstag, 25., auf Sonntag, 26. Oktober, werden um 3 Uhr morgens die Uhren eine Stunde zurückgestellt – also von 3 auf 2 Uhr. Danach gilt wieder die Normal- oder Winterzeit, die bis zum letzten Sonntag im März 2026 dauert.

In der letzten Ausgabe zeigten wir auf der Titelseite eine farbenfrohe Herbstlandschaft. Viele Leserinnen und Leser haben sich daraufhin bei uns gemeldet und wollten wissen, wo dieses schöne Motiv aufgenommen wurde. Leider handelte es sich um eine reine Fantasie-Landschaft, erschaffen von Künstlicher Intelligenz. Eigentlich hatten wir ein herbstliches Foto mit Blick auf das Etschtal ausgewählt, doch die Genehmigung zum Abdruck kam in letzter Minute nicht zustande – also übernahm die KI.

Unsere aktuelle Titelseite hingegen ist garantiert kein KI-Bild: Sie widmet sich dem Traubenfest – einer uralten Tradition, die bis in die 1880er-Jahre zurückreicht. Karl Wolf und Friedrich Lentner waren die Initiatoren, und wohl kaum hätten sie gedacht, dass das Traubenfest einmal ein so fester Bestandteil Merans werden würde. Der beliebte Festumzug startet am Sonntag um 14:15 Uhr beim Vinschger Tor. Jetzt bleibt nur noch zu hoffen, dass das Wetter an diesem Traubenfest-Wochenende mitspielt.

Haben Sie eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund.

Ernst Müller



Inhalt

Editorial & Inhalt.....	3
Tag der Senioren	
als Fest der Begegnung gefeiert	04
Gut gereift, jung und spritzig	05
Wenn Kosten und Risiken	
unsichtbar werden	06
Wenn Brüssel über die Wurst streitet.....	06
Firmenwagen: Neue steuerliche	
Klarstellungen zu Sachbezügen	07
Echtzeitüberweisung	07
Kastanienfest mit Radel-Slalom	08
Kino in Meran: Filmclub	08
Dreimal Amerika seinerzeit	09
Führerscheinentzug	
wegen Handynutzung beim Fahren	09
Fremdwörter – leicht verständlich	10
Breitbandausbau:	
Öffentlicher Infoabend am 15. Oktober	10
HC Meran Pircher besiegt Italienmeister	11
Veranstaltungen.....	12
Andreas Dall'Acqua eine Klasse für sich	13
Spielen hält jung	14
Tanztheater in Meran.....	15
Kleinanzeiger	16
Maisers Service Blatt	16
Verkehrs-Informationen.....	18
Sonne, Spaß & Gemeinschaft.....	19
Uraufführung von „Counterclock“	
im Kursaal von Meran	19
Gemeinsam gegen Osteoporose	20
Im Gedenken an Martin Telser	21
Krankentransport.....	21
Pfarnachrichten	22
DiscOut! – Picture your mind	24
Stellenausschreibung	25
Seconda vittoria consecutiva in extremis	26
60 anni festeggiati al Pido	26
Il clima che cambia, la città che si adatta	27
Fest der 60-Jährigen	29
Tipps für Bücherwürmer.....	30
Impressum.....	30
Leute von heute	31

O.: ... i hon mi ongmeldet ...

U.: ... i a ...

St.: ... alle welln sie beim Olympia
Fackellaf mitrennen ...

Maisers Wochenblatt – Info-Box

Nächste Ausgabe: Mittwoch, 29.10.2025

Redaktionsschluss: Freitag, 24.10.2025

Internet: www.wochenblatt.it

Kontakte: Telefon

Redaktion: Ernst Müller 333-464 333 4

Redazione italiana: Walter Taranto 338-544 9006

Werbung: 0473-49 15 05

Herausgeber: Helmuth Fritz 335-63 777 53

Fax 0473-49 15 03

Postanschrift: Pfarrgasse 2/b, 39012 Meran (BZ)

E-Mail

redaktion@wochenblatt.it

wtaranto@wochenblatt.it

werbung@wochenblatt.it

verwaltung@wochenblatt.it

kultur in
meran
mais



Veranstaltungen im Kimm

Sa. 18.10. 18 Uhr

Maturaball „THE MASTERPLAN“ der Klasse 5 BBW der TFO Meran

So.+Mo. 19.+20.10. 8 Uhr

Schulung für Friseure

Mi. 22.10. ore 9

PNRR e Sanità di prossimità, il futuro prende forma

Do. 23.10. 18 Uhr

Produktvorstellung

Fr.+Sa. 24.+25.10. 9 Uhr

Lasst uns Brücken bauen und Zeit schenken
Lehrgang für Freiwillige, die Menschen mit einer psychischen Erkrankung in der Freizeit oder in die Ferien begleiten möchten.

Di. 28.10. 13 Uhr

Workshop Produkte erfolgreich gestalten
von der Idee zum buchbaren Angebot von VPS – Verband der Privatvermieter Südtirols Gen.

Samstagsvormittag vor dem Kimm:

An den Samstagen 18. und 25. Oktober können Sie sich vor dem **Kimm** von **Charly** von 8–12 Uhr Ihre **Messer schleifen** lassen und auch hochwertige Messer **käuflich erwerben**.

Von 11.10.–21.11. von 14–18:30 Uhr brotet dr
Christoph Ladurner vor dem Kimm wieder
Keschtn

Vorschau:

Fr. 31.10. 21:30 Uhr

Halloween Party

Sa. 08.11. 14 Uhr

Preiswatten der Bürgerkapelle Untermais

So. 09.11. 8 Uhr

Jubelpaare

Di. 11.11. 20 Uhr

Offenes Tanzen der Volkstanzgruppe UM

Kimm  kultur in meran mais
Pfarrgasse 2 · 39012 Meran
T. 0473 49 15 01 www.kimm-meran.it

Tag der Senioren als Fest der Begegnung gefeiert

Seniorenwohnheim Algund dankt Raiffeisenkasse Algund für Sachspende

Mit über hundert Besuchern, kostenloser Blutdruck- und Blutzuckermessung, einer Buchvorstellung und der feierlichen Übergabe einer Sachspende wurde der Tag der Seniorinnen und Senioren am 1. Oktober im Algunder Seniorenwohnheim zu einem wahren Fest der Begegnung.

„Es ist schön, so viele Gäste in unserem Haus begrüßen zu dürfen, darunter Pfarrer Josef Wieser, Bürgermeisterin Alexandra Ganner, Maresciallo Maggiore Renzo Mason Menin, die Gemeindereferenten Waltraud Holzner und Cesare D'Eredità“, freut sich Präsidentin Martina Ladurner mit den anwesenden Verwaltungsräten Annamaria Trentini, David Dilitz, Norbert Rechenmacher und Direktorin Martina Breitenberger.

Ein besonderer Moment der Feier war die Spendenübergabe durch die Raiffeisenkasse Algund, vertreten durch den Obmann Florian Kiem und seiner Stellvertreterin Eva Pramstrahler. In diesem Jahr konnte dank dieser Unterstützung ein moderner Bewegungstrainer für die Beine angekauft werden, der speziell für Menschen mit körperlichen Einschränkungen entwickelt wurde. Das Gerät ermöglicht nämlich aktives Training mit eigener Muskelkraft, unterstütztes Training sowie passives Training mithilfe eines Motors.

Ein weiterer Höhepunkt war die Buchvorstellung durch die Autorin

und langjährige Mitarbeiterin des Seniorenwohnheimes, Martina Theiner. In ihrem Erstlingswerk „Das Flüstern der Mauern“ erzählt sie eindrucksvoll die Geschichte mehrerer Generationen in einer Südtiroler Landschaft zwischen 1890 und 1990. Mit großer emotionaler Tiefe zeigt das Buch prägende Lebensmomente und den Wandel einer Welt, in der sich Werte und das menschliche Miteinander verändern. Abgerundet wurde der Tag der Senioren mit der Vorstellung der Dienstleistungen des Seniorenwohnheimes, kostenlosen Blutdruck- und Blutzuckermessungen sowie einem leckeren Kuchenbuffet für alle.

v.l. Maïke Hochrath (Physiotherapeutin des Seniorenheimes Algund), Martina Breitenberger (Direktorin des Seniorenheimes Algund), Eva Pramstrahler (Obmannstellvertreterin der Raiffeisenkasse Algund), Alexandra Ganner (Bürgermeisterin der Gemeinde Algund), Florian Kiem (Obmann der Raiffeisenkasse Algund), Martina Ladurner (Präsidentin des Seniorenheimes Algund), Norbert Rechenmacher (Verwaltungsrat), Annamaria Trentini (Verwaltungsrätin), David Dilitz (Verwaltungsrat).



Konfektion Lösch

M - XXXXXL

- Wäsche & Konfektion für Herrn Größe M (48) bis 6XL (72)
- Kurzwaren,
- Trachtenschneiderei

Saisonschluss 50 %

39022 Algund - Handwerkerzone 16
dalkolmojosef@hotmail.de
Tel. 0473 448682

DEN BESTEN SCHLAF SCHENKT DIE NATUR

... sich wohlfühlen, geborgen sein und genießen...

- Matratzen und Kissen aus Bio Soja oder 100% Naturlatex.
- Auflagen aus Zirbenholz, Kaschmir oder Merinowolle.
- Flachbetten aus Kaschmir oder Holzfaser.

FAMILIENBETRIEB SEIT ÜBER 37 JAHREN | IN 2. GENERATION

> Besuchen Sie uns in unserem **Ausstellungsraum:**
Industriestraße 11/a, 39011 Lana

> Auf Wunsch beraten wir Sie gerne auch bei Ihnen **zu Hause**

> Oder in unserem **Online-Shop** unter: shop.naturafit.it
T. +39 0473 564 862 - info@naturafit.it - www.naturafit.it

ONLINE SHOP

GUT GEREIFT, JUNG UND SPRITZIG

Neue Klänge, junge Musik und bewährte Riten bringen gestern und heute auf die Straßen der Stadt

Das Meraner Traubenfest, das in diesem Jahr am Wochenende des **18. und 19. Oktober** stattfindet, hat Tradition – schließlich dachte sich Karl Wolf (1848–1912) bereits in den 1880er Jahren gemeinsam mit Friedrich Lentner das Meraner Traubenfest als ein in der Stadt zu zelebrierendes Erntedankfest aus. Damit ist es jünger als das Münchner Oktoberfest, das seinen Ursprung bei der Hochzeit von Prinzregent Ludwig von Bayern und Prinzessin Therese von Sachsen-Hildburghausen verankert. Und deutlich jünger als das ägyptische Scham El-Nessim, das nachgewiesen bereits seit fast 4.700 Jahren als Frühlingsfest begangen wird und als eines der ältesten nicht-religiösen Feste der Welt gilt.

Vor 139 Jahren zum ersten Mal auf den Straßen Merans, zog sich das Meraner Traubenfest kontinuierlich durch die sich wandelnden Zeiten. Vieles davon scheint heute ausgesprochen vergangen. Doch nicht nur der Wein wird weiterhin aus vergorenen Trauben gekeltert, auch Musikkapellen bieten eine ausgezeichnete Plattform für Musikerziehung; einige junge Südtiroler Musikerinnen und Musiker, die heute in Symphonierchestern spielen, haben ihre Anfänge genau dort. Die Weine der Region, die Musikkapellen aus dem ganzen Land – darunter Gruppen aus dem Trentino, aus Deutschland und Österreich – sowie die prächtigen Themenwagen, wie die Riesentraube der Bauernjugend Algund oder die Marlinger Apfelkrone, sind feste Bestandteile des Festumzugs am Sonntag (Beginn um 14.15 Uhr beim Vinschgertor) und dürfen beim Traubenfest keinesfalls fehlen.

Im Laufe der Jahre konnten sich einige Neuerungen einen festen Platz erobern, dazu zählt vor allem die Musik auf den Plätzen der Stadt. Zu hören ist Musik vom Feinsten, mit Fingerstyle-Gitarre und Akkordeon, wenn das Duo Marc & Damian (Marc Perin und Mark Hofmann) spielt. Genial sind CubaBoarisch 2.0, die schon auf dem

Woodstock der Blasmusik im letzten Jahr für große Klänge aus zwei Kontinenten sorgten und mit viel Spaß und Können den Drive der kubanischen Musik mit dem urigen Sound bayrischer Blasmusik verbinden. Simon & Mac (Simon Rabanser und Mac Maya) mit der steirischen Ziehharmonika, elektronischem Beat und Gesang zeigen, wie die Alpen heute klingen können: Mitreißende Popsongs und alpine Klangwelten verschmelzen zu einem neuen Genre. Die Krebsbocher Lettnurgler aus Lana spielen mit Flügelhörnern, Basstrompete und Steirischer Harmonika klassische Tanzmusik, aber auch frische Eigenkompositionen. Im Rahmen des 24. Internationalen Brassband Festivals Meran ist die unbestritten erfolgreichste Brassband Europas aus Südwales, die Cory Band, im Kurhaus zu Gast.

Nicht nur die ein oder andere musikalische Ecke lädt ein, erkundet zu werden: ausgerüstet mit einer Wertmarke und einem Probierglas, können auf der Promenade der Sinne am Samstag, 18. Oktober zwischen 10 und 18 Uhr die Weine ausgewählter Weinkellereien und der freien Weinbauern aus dem Burggrafenamt, dem Vinschgau und dem Etschtal verkostet und das dort angebotene gastronomische Schaufenster der kulinarischen Spezialitäten genutzt werden. Vertiefen können die Besucherinnen und Besucher ihr Interesse am Wein: sei es auf Schloss Rametz, wo eine Führung durch den Weinberg und in den Keller auch den Besuch des Weinmuseums und eine Verkostung beinhaltet, sei es bei Verkostung und Führung in der CityVinothek oder nicht zuletzt beim Meraner Weinkenner par excellence, Wine Hunter Helmuth Köcher, der im Mezzanin des Kurhauses – nach einer kunsthistorischen Führung durch das Haus – regionale önologische Überraschungen gemeinsam mit Interessierten verkosten und Wissen über die Welt der Weine vermitteln wird.

Veranstaltet von der Kurverwaltung Meran – meran.eu/traubenfest



Wenn Kosten und Risiken unsichtbar werden



Mag. Reinhard Bauer,
Koordinator, Rechtsberater
der Verbraucherzentrale

Im Jahr 2025 geraten Bankgebühren und Kreditkosten italienweit verstärkt in den Fokus der Verbraucher. Viele Haushalte merken erst nach Vertragsabschluss, das Konten, Kredite oder Kreditkarten teurer sind als erwartet. Besonders kritisch sind versteckte Kosten, Bearbeitungsgebühren oder automatische Versicherungsbeiträge, die oft erst später auffallen.

Die Lage verschärft sich durch anonyme Online-Anbieter. Plattformen, die Kredite oder Finanzprodukte ausschließlich digital vermitteln, wirken bequem, bieten aber keine persönliche Beratung. Verbraucher riskieren, unklare Bedingungen zu akzeptieren oder überhöhte Gebühren zu zahlen, ohne direkten Ansprechpartner.

Auch bei der Hausbank sollten Kosten genau geprüft werden – selbst dort lauern versteckte Kosten. Ein klarer Vorteil der Hausbank ist

jedoch der direkte Ansprechpartner: Fragen zu Gebühren, Konditionen oder Zusatzleistungen können sofort geklärt werden. Diese persönliche Beratung verhindert Überraschungen, bietet Sicherheit und fördert Vertrauen.

Laut Erhebungen der italienischen Verbraucherzentralen stiegen die durchschnittlichen Kosten für Privatkredite im Jahresvergleich um etwa 3. Viele Verbraucher entdecken Zusatzkosten zufällig über Kontoauszüge oder Mahnungen. Neben finanzieller Belastung erhöht dies auch den Stress, insbesondere bei Familien mit Kindern oder älteren Menschen, die weniger digitale Routine haben.

Experten schätzen, dass Kunden allein im ersten Halbjahr mehrere hundert Millionen Euro an vermeidbaren Kosten bezahlt wurden.

Auch digitale Services für Senioren verstärken die Herausforderungen. Online-Banking, Gesundheits-Apps oder Shopping-Portale bieten Komfort, bergen aber Risiken. Phishing, gefälschte Apps oder komplexe Bedienung führen zu Unsicherheit. Schulungen, familiäre Unterstützung oder Beratungsstellen sind daher unerlässlich.

„Wer bei den Gebühren nicht aufpasst, zahlt doppelt – eine gute Beratung spart Ärger und Geld.“
Fasst Reinhard Bauer zusammen.

Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale.it oder 0473 270 204 | 0471 97 55 97

Wenn Brüssel über die Wurst streitet

Das Europäische Parlament hat beschlossen, dass künftig nur noch Produkte aus echtem Fleisch Bezeichnungen wie „Wurst“, „Schnitzel“ oder „Burger“ tragen dürfen. Wer also einen „Veggie-Burger“ oder ein „Tofu-Schnitzel“ produziert, soll diese Begriffe künftig nicht mehr verwenden dürfen. Begründung: Man wolle Konsumenten vor Täuschung schützen. Doch liegt hier eine Täuschung vor?



Das Thema mag banal wirken, und doch offenbart es, woran es in der europäischen Politik hapert: an Prioritäten. Während dringende Fragen – etwa das Problem des Plastikmülls, die Einführung klarer und ehrlicher Gütesiegel, die Stärkung regionaler Wertschöpfung oder die realen Missstände in der Tierhaltung – liegen bleiben, beschäftigt man sich in Straßburg mit Wortspielen. Denn hinter der Fleischproduktion stehen nach wie vor große Herausforderungen: Konventionell gehaltene Schweine leben auf lediglich 0,75 m² pro Tier in Ställen und Transportbedingungen sind oft problematisch. Die EU debattiert über die Wurst, während diese echten Probleme weiter garen.

Auch bei Gütesiegeln zeigt sich, wie heuchlerisch das Argument der Verbrauchertäuschung oft ist. Das Label der geschützten geografischen Angabe (g.g.A.) etwa soll Regionalität garantieren – und doch stammen die Rohstoffe vieler dieser Produkte aus Drittländern. Wenn etwa eine „Südtiroler Spezialität g.g.A.“ mit Rohstoffen aus den Niederlanden hergestellt wird, kann dies in der Tat für Verwirrung sorgen. Hier wäre Regulierung notwendig – nicht bei Begriffen, die längst im allgemeinen Sprachgebrauch angekommen sind. Niemand glaubt ernsthaft, dass ein „Veggie-Burger“ aus Rindfleisch besteht, denn normalerweise weisen eindeutige Bezeichnungen wie „Veggie“, „pflanzlich“ oder „plant-based“ bereits gut sichtbar auf die pflanzliche Herkunft der Zutaten hin.

Hinter dieser Entscheidung steckt eine mächtige Lobby: die Fleischindustrie. Sie sieht sich zunehmend unter Druck, weil immer mehr Menschen bewusster essen und Alternativen ausprobieren. Statt mit Qualität und Innovation zu überzeugen, greift man zu Sprachverboten – die Jagd auf die Linse ist eröffnet.

„Wer über Wurstbegriffe debattiert, hat den Blick für das Wesentliche offenkundig verloren. Statt neue Verbote zu erfinden, sollten Verbraucher dort geschützt werden, wo sie tatsächlich getäuscht werden – etwa durch Greenwashing“, so Rechtsberater der VZS, Reinhard Bauer.

Die Frage, ob man einen Veggie-Burger auch so nennen darf, ist nebensächlich. Entscheidend ist, ob es der EU gelingt, eine verlässliche Instanz für Transparenz zu werden und eine vertrauenswürdige Grundlage für die Verbraucher zu schaffen – durch klare Herkunftskennzeichnung, nachvollziehbare Standards und den Mut, sich den echten Herausforderungen zu stellen.

Für die Umsetzung dieser Bestimmung ist noch die Zustimmung der 27 EU-Staaten erforderlich.

Wer die Zukunft gestaltet, sollte nicht darüber streiten, wie man eine Wurst nennt, sondern ob wir sie als Verbraucher guten Gewissens genießen können.

Verbraucherzentrale Südtirol



Kirchsteiger
Restaurant
Hotel ★★★★★

FEINE
HERBSTGERICHTE
MIT KASTANIEN UND WILD!

Propst-Wieser Weg 5 - I-39011 Völlan/Lana
Tel. 0473/568044 - Donnerstag Ruhetag!
www.kirchsteiger.com

www.kirchsteiger.it

Firmenwagen: Neue steuerliche Klarstellungen zu Sachbezügen



Dr. Florian Kiem

Im September 2025 hat die Agentur der Einnahmen mehrere Auskünfte veröffentlicht, die wichtige Klarstellungen zur steuerlichen Behandlung von Firmenwagen und den damit verbundenen Sachbezügen enthalten. Es geht dabei um Fälle, in denen die Arbeitnehmer Sonderausstattungen wählen oder Kosten für Strom- und Treibstoffverbrauch übernehmen. Die neuen Stellungnahmen haben Auswirkungen auf zahlreiche Unternehmen, die ihren Mitarbeitern Firmenfahrzeuge zur Verfügung stellen.

Grundsätzlich wird der geldwerte Vorteil aus der privaten Nutzung eines Firmenwagens pauschal nach den Tabellen des Automobilclubs ACI berechnet, die von einer jährlichen Fahrleistung von 15.000 Kilometern ausgehen. In diesen Pauschalwerten sind sämtliche Fix- und Betriebskosten enthalten, also insbesondere Anschaffung, Versicherung, Wartung, Treibstoff oder Strom.

Diese pauschale Ermittlung des Sachbezuges ist nicht anwendbar, wenn der Firmenwagen ausschließlich für die private Nutzung oder für Fahrten zum Arbeitsplatz bereitgestellt wird. In diesem Fall ist der

Sachbezug aufgrund der gemeinen Werte („valore normale“) heranzuziehen.

Häufig werden zwischen Arbeitgeber und Mitarbeiter Zusatzvereinbarungen über Sonderausstattungen abgeschlossen. Die Agentur der Einnahmen hat nun klargestellt, dass Beträge, die der Mitarbeiter beispielsweise für Sonderausstattungen wie Ledersitze, Navigationssysteme oder Lackierungen übernimmt, nicht vom pauschalen Sachbezug abgezogen werden dürfen. Diese Kosten gelten als gesonderte Leistungen und sind gegebenenfalls direkt vom Nettolohn einzubehalten. Auch andere Zusatzleistungen, etwa die Bereitstellung eines Garagenplatzes oder privater Ladeinfrastruktur, sind nicht im pauschalen ACI-Wert enthalten und müssen daher eigenständig bewertet werden.

Für elektrisch betriebene Firmenwagen gilt, dass die Stromkosten dem Treibstoff gleichgestellt sind. Erhält der Mitarbeiter eine Firmenkarte, mit der er sein Fahrzeug an öffentlichen Ladesäulen aufladen kann, entsteht dadurch kein zusätzlicher Sachbezug, da die Energiekosten bereits im pauschalen Berechnungswert enthalten sind. Anders verhält es sich, wenn der Mitarbeiter Stromkosten für privat gefahrene Kilometer über eine festgelegte Grenze hinaus ersetzen muss. Diese Beträge dürfen den Sachbezug ebenfalls nicht mindern, sondern sind vom Nettolohn abzuziehen. Damit bestätigt die Agentur der Einnahmen eine restriktive Auslegung, die bereits bei Treibstoffkosten Anwendung fand.

Die jüngsten Auskünfte zeigen, dass Arbeitgeber ihre internen Richtlinien zur Nutzung von Firmenwagen und zur Kostenweiterverrechnung überprüfen sollten. Insbesondere bei der Verrechnung von Sonderausstattungen oder der Erstattung von Strom- und Treibstoffkosten empfiehlt sich eine Anpassung an die neuen steuerlichen Vorgaben, um spätere Nachforderungen zu vermeiden.

Dr. Florian Kiem

Kanzlei König:Skocir:Kiem

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

KÖNIG : SKOCIR : KIEM
wirtschaftsprüfer : steuerberater : commercialisti associati



Echtzeitüberweisung

Seit 9. Oktober 2025 gilt in der gesamten EU eine neue Verordnung für Echtzeitüberweisungen. Diese sogenannten Echtzeitüberweisungen „Instant Payment“ bringen viele Vorteile: Das Geld ist innerhalb von zehn Sekunden auf dem Empfängerkonto verfügbar – rund um die Uhr, an jedem Tag des Jahres. Doch gerade diese verkürzte Ausführungszeit birgt Risiken. Die Verbraucherzentrale Südtirol (VZS) weist darauf hin, dass es bereits zahlreiche Betrugsfälle gab, bei denen Betrüger Echtzeitüberweisungen missbraucht haben. Weil das Geld in Echtzeit überwiesen wird, ist ein nachträgliches Eingreifen praktisch unmöglich. Mit der EU-Verordnung 2024/886 wurden wichtige Neuerungen eingeführt:

Mehr Sicherheit durch Namensprüfung

Banken und Zahlungsdienstleister werden verpflichtet, einen kostenlosen Service zur Namensprüfung anzubieten. Vor der Ausführung einer Echtzeitüberweisung kann überprüft werden, ob der eingegebene Empfängername mit dem tatsächlichen Kontoinhaber übereinstimmt. Gibt es Abweichungen – etwa bei einem angeblichen „Verkäufer“ – wird der Kunde gewarnt und die Überweisung kann abgebrochen werden.

Regelmäßige Sicherheitsprüfungen

Zusätzlich müssen Zahlungsdienstleister künftig täglich kontrollieren, ob ihre Kunden auf EU-Sanktionslisten stehen. Diese systematische Überprüfung soll verhindern, dass Geld in die falschen Hände gelangt.

Mehr Kontrolle für Verbraucher

Ein weiterer Vorteil: Kundinnen und Kunden können künftig eigene Höchstbeträge pro Tag oder pro Transaktion für Echtzeitüberweisungen festlegen. Damit lässt sich das Risiko zusätzlich begrenzen. Wir regen jedoch an, dass Banken bei Änderungen dieser Limits zusätzliche Sicherheitsmechanismen einführen – etwa indem eine Erhöhung des Tageslimits erst nach einigen Stunden wirksam wird und nicht sofort. So hätten Verbraucher:innen im Ernstfall mehr Zeit, um auf mögliche Betrugsversuche zu reagieren.

Gebühren dürfen nicht höher sein

Schließlich schreibt die Verordnung vor, dass die Kosten für Echtzeitüberweisungen nicht höher sein dürfen als die Gebühren für herkömmliche Euro-Überweisungen.

Fazit

„Echtzeitüberweisungen sind in manchen Situationen sehr praktisch, etwa falls eine Versicherung zu verfallen droht, oder bei einem Kauf von Waren zweiter Hand eines gewissen Werts. Dennoch gilt: Schnell ist nicht immer sicher. Die neue EU-Verordnung bringt mit Namensprüfung, täglichen Kontrollen und Gebührenbegrenzung wichtige Verbesserungen. Entscheidend wird aber sein, wie zuverlässig die Technik funktioniert und wie klar die Kundinnen und Kunden informiert werden. Positiv ist auch die Möglichkeit, eigene Höchstbeträge festzulegen – vorausgesetzt, Banken sichern etwaige Änderungen mit zusätzlichen Hürden ab.“ so Gunde Bauhofer, Geschäftsführerin der VZS.



Do. 16.10. 20:30 Uhr



Bolero – Die Entstehung eines Meisterwerks

Paris 1928. Der unbekannte Komponist Maurice Ravel soll für die Tänzerin Ida Rubinstein die Musik für ihr neues Ballett komponieren. Etwas Mitreißendes und Erotisches muss es sein. Doch Ravel befindet sich in einer Schaffenskrisis. Er beginnt sich deshalb intensiv mit sich selbst auseinanderzusetzen: mit seiner unglücklichen Liebe zu seiner Muse Misa Sert und seinen Misserfolgen. Durch eine zufällige Idee komponiert er schließlich ein einzigartiges Werk, das ihm Weltruhm verschaffen wird: den Bolero.



Das tiefste Blau

Tereza ist 77 Jahre alt und lebt – in der nahen Zukunft – in einer Industriestadt im Amazonasgebiet. Eines Tages erhält sie die Anweisung der Regierung, in eine Seniorenkolonie in einer entlegenen Gegend zu ziehen. Obwohl jede Bewegung im Land elektronisch überwacht wird, widersetzt sich Tereza: Sie bricht zu einer höchst illegalen Reise entlang des Amazonas auf. Sie will sich schließlich noch einen letzten Wunsch erfüllen: Sie möchte einmal in ihrem Leben fliegen.

Fr. 17.10. 18:00 Uhr | Sa. 18.10. 20:30 Uhr
So. 19.10. 18:00 Uhr | Do. 23.10. 18:00 Uhr



Pippi Langstrumpf

Jeder kennt die rothaarige Pippi Langstrumpf aus der Villa Kunterbunt, und jeder weiß, dass sie auf Eltern, Erziehung und Ordnung im Leben wunderbar verzichten kann. Und ganz besonders auf die lästige Schule. Als sie aber hört, dass ihre Lieblingsfreunde Tommy und Annika Weihnachtsferien bekommen und sie nicht, ist sie geradezu empört über diese himmelschreiende Ungerechtigkeit ...

So. 19.10. 15:30 Uhr

Kastanienfest mit Radel-Slalom

Stadtviertel Wolkenstein

Das traditionelle Kastanienfest des Stadtviertelkomitees Wolkenstein findet am Samstag, 18. Oktober im Schulhof in der Totistraße statt, beginnt um 14:30 Uhr und endet gegen 17:30 Uhr. Radel-Slalom für Kinder 3-11 Jahre, die Gruppe 3-4 Jahre mit Laufrad. Fahrrad und Helm mitbringen, Einschreibung 13:30 - 15:00 Uhr vor Ort. Für alle Teilnehmenden am Radel-Slalom gibt es eine kleine Überraschung.

rechts im Bild eine Aufnahme vom letzten Jahr



Wir suchen (m/w):

- **Montage-Techniker**
für die Montage von automatischen Toranlagen, Umzäunungen und Balkongeländern.
- **Externer Verkaufsberater**

Motivierte und tüchtige Mitarbeiter sind stets willkommen. Senden Sie uns eine Bewerbung per E-Mail oder melden Sie sich telefonisch für ein persönliches Gespräch.

Bewerbung unter: jobs@mortec.it oder 0471 96 25 10

■ Historisches

Dreimal Amerika seinerzeit

Filmabend zum 100. Geburtstag von Karl Schedereit

Aus dem umfangreichen Schaffen des Filmemachers Karl Schedereit führt der Meraner Filmclub Rolf Mandolesi am Dienstag, dem 28. Oktober um 19:30 Uhr im Meraner Kulturzentrum in der Cavourstraße 1 einige der ältesten seiner über 200 Kurzfilme für deutsche Kinos und Fernsehsender vor.

Gezeigt werden bewusst nur Porträts aus den USA der 50er und 60er Jahre: Beispiele für persönlichen Aufstieg, Abstieg, aber auch Ausstieg aus der damals sich durchsetzenden Leistungs- und Konsumgesellschaft. „Kulturfilme“ in einem Schwarzweiß zeitloser Machart als der digitale und politische Medienrummel aus dem heutigen Amerika. Es sind Kurzfilme zu ganz unterschiedlichen

Menschen und Befindlichkeiten in den USA der damals, an der Schwelle von den 50ern zu den 60ern des vorigen Jahrhunderts, als sich jenseits des Atlantiks viel früher als bei uns die Konsumgesellschaft ohne Rücksicht auf Verluste auf der ganzen Linie durchzusetzen begann. Jahrzehnte später sah Schedereit diese seine frühen „Kulturfilme“ von der Machart her als zu altmodisch und betulich an, im Stil der 50er Jahre. Dabei verlieh ihm die Jury der zentralen deutschen Filmbewertungsstelle Wiesbaden (FBW) dafür fast immer das begehrte Förderprädikat „wertvoll“ oder gar „besonders wertvoll“. Und so können auch wir mit dem Blick auf die heutigen USA diese filmischen Zeitzeugnisse als wertvolle Rückblende betrachten.



Führerscheinentzug wegen Handynutzung beim Fahren

Interview mit Oberstleutnant Alessandro De Paoli, Kommandant der Stadtpolizei Meran



Herr De Paoli, in den letzten Wochen wurden erneut mehrere Führerscheine eingezogen. Worum ging es dabei genau?

Wir mussten zehn Führerscheine wegen der Nutzung des Mobiltelefons während des Fahrens entziehen. Leider nimmt dieses Fehlverhalten trotz der Gesetzesverschärfungen nicht ab. Die Ablenkung durch das Handy ist eine der häufigsten Ursachen für Verkehrsunfälle – das bestätigen auch die aktuellen Statistiken.

Wie viele Fälle wurden seit Jahresbeginn verzeichnet?

Seit dem 1. Januar 2025 haben wir insgesamt 205 Führerscheine allein wegen Handynutzung am Steuer entzogen. Das ist eine beachtliche Zahl, zumal keine gezielten Schwerpunktkontrollen durchgeführt wurden, sondern lediglich allgemeine Verkehrssicherheitskontrollen.

Welche Folgen hat ein solcher Verstoß für die Fahrerinnen und Fahrer?

Neben der hohen Geldstrafe von 250 Euro ist vor allem der Entzug des Führerscheins ein ernsthafter Einschnitt – insbesondere für

jene, die das Auto beruflich oder für den Arbeitsweg benötigen. Wir hoffen, dass diese Konsequenzen zu einem verantwortungsbewussteren Verhalten beitragen.

Wie sieht es mit anderen Verkehrsdelikten aus, etwa Alkoholkonsum oder Drogenkonsum am Steuer?

Im letzten Monat allein mussten wir zwölf Führerscheine wegen Fahrens unter Alkohol- oder Drogeneinfluss entziehen – acht davon wegen Alkohol, vier wegen Drogen. Acht dieser Personen hatten bereits Unfälle verursacht.

Wie schwerwiegend waren diese Fälle?

In drei Fällen lag der Alkoholgehalt über zwei Gramm pro Liter – der höchste gemessene Wert betrug sogar 2,70 g/l. Fahren unter geringem Alkoholeinfluss zieht eine Geldstrafe von 543 Euro und drei Monate Führerscheinentzug nach sich. Wenn ein Unfall verursacht wurde, erhöht sich die Strafe auf 1.086 Euro und sechs Monate Entzug. In den schwereren Fällen werden Strafverfahren eingeleitet, die mehrere Tausend Euro kosten können.

Was wünschen Sie sich von den Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern?

Ich hoffe, dass die aktuellen Zahlen und die Sicherheit, dass Verstöße Konsequenzen haben, zu einem bewussteren und verantwortungsvolleren Verhalten im Straßenverkehr führen. Jede und jeder kann dazu beitragen, Unfälle zu vermeiden.



■ Das besondere Wort

Fremdwörter – leicht verständlich

„Empathie“

Das Wort „Empathie“ wird im Deutschen verwendet, wenn beschrieben werden soll, dass jemand die Gefühle oder Perspektiven eines anderen Menschen verstehen und nachempfinden kann.

Ursprünglich entlehnt aus dem Griechischen („empathia“ = Einfühlung), ist es heute ein feststehender Begriff in Psychologie und Alltagssprache. Im Gegensatz dazu beschreibt das deutsche Wort „Mitgefühl“ eher das Mitempfinden von Leid oder Freude anderer, während „Empathie“ die Perspektivübernahme betont.

Beispiel für den Gebrauch:

„Sie zeigte große Empathie für die Sorgen ihres Freundes.“

Viele Fremdwörter behalten einen ungewohnten Klang und Schreibweise, werden aber grammatikalisch wie deutsche Wörter behandelt (z.B.: die Empathie, der Empath, empathisch). Empathie ist also ein Fremdwort, das heute in vielen Lebensbereichen verwendet wird und einen wichtigen Begriff darstellt, den es in dieser Form im rein deutschen Wortschatz nicht gibt.“

Redewendungen genau betrachtet

„da fress ich einen Besen“

Diese Redewendung wird verwendet, um auszudrücken, dass man etwas für höchst unwahrscheinlich oder unmöglich hält – also im Sinne von „Das glaube ich nie!“ oder „Das kann nicht wahr sein“. Die Wendung wird oft auch humorvoll eingesetzt, zum Beispiel: „Wenn der FC Bayern heute verliert, fress ich einen Besen.“

Die Redewendung geht vermutlich auf das Absurde und Unmögliche zurück, denn einen Besen zu essen ist für einen Menschen natür-

lich nicht machbar. Sie taucht seit dem 19. Jahrhundert in verschiedenen literarischen und alltagskulturellen Kontexten auf. Oft wird sie noch erweitert („samt Putzfrau“), um das Unglaubliche zu betonen.

Diese Redewendung gehört zu den populären deutschen Sprüchen und ist gut verständlich – sie setzt auf bildhaften, skurrilen Ausdruck und bringt so eine Aussage klar und pointiert auf den Punkt.“

Breitbandausbau: Öffentlicher Infoabend am 15. Oktober

Am Mittwoch, 15.10 findet um 18:30 Uhr im KiMM ein Infoabend statt, um die Bürgerinnen und Bürger über alle Details und Eckdaten des schnellen Internets zu informieren.

Mit dabei sind die Stadträte Christoph Mitterhofer und Stefan Frötscher, der Infranet-Generaldirektor Florian Fiegl, die Infranet-Projektleiter Philipp Weger und Andreas Ladurner sowie der Bauleiter, Ingenieur Federico De Piccoli (Ingenieurbüro In.ge.na.).

Für die Realisierung des Glasfasernetzes in Meran sind acht Bau-lose vorgesehen. Im ersten Bau-los Obermais sind die Arbeiten bereits komplett abgeschlossen. In den zwei Bau-losen im Zentrum laufen die Arbeiten bzw. starten in Kürze. In Untermais starten die Arbeiten im November. Insgesamt wurden zum aktuellen Stand etwa 1.000 Gebäude (von rund 7.000 Gebäuden mit insgesamt

28.000 Wohn- oder Geschäftseinheiten) angeschlossen. Ziel ist es, jedem Haushalt die Möglichkeit zu bieten, sich an ein ultraschnelles Breitbandnetz anzuschließen. Wichtig ist es, dass die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen und Geschäfte jetzt die Chance nutzen, um einen kostenlosen Anschluss mit dem hochwertigen Glasfasernetz der Infranet zu erhalten. Dafür ist es wichtig, rechtzeitig die Interessensbekundung abzugeben. Dies erfolgt über die Webseite der Infranet www.infranet.bz.it, indem auf Meran und das jeweilige Bau-los geklickt wird – darin sind alle Anschriften aufgelistet, die aktuell im Rahmen des Ausbauprojektes erschließbar sind. Abgegeben werden kann diese gleichermaßen von Gebäudeeigentümern, Miteigentümern in Kondominien, Kondominiumsverwaltern und auch von Mietern.



METZGEREI KARL WALZL

WALZL

Zur Törggellezeit:

Selch- und Surfleisch,
Sauerkraut,
Blut- und Leberwürste

Tel. 0473 27 00 08 | 39012 Meran • Dantestraße 9
Einheimische Fleisch- und Wurstwaren, Speck,
sowie Fisch- und Käsespezialitäten

Neue Öffnungszeiten:
Mo.–Sa. 8:30–12:30 Uhr | Mo. Mi. Fr. 16–18:30 Uhr
(Di. Do. Sa. Nachmittag geschlossen)

Bildung im KVV

Wassergymnastik am Vormittag in Lana

12 Treffen ab Di. 04.11.25
jew. von 10.00 bis 11.00 Uhr

Wassergymnastik am Nachmittag in Lana

12 Treffen ab Do. 06.11.25
jew. 16.00 bis 17.00 Uhr

Computerkurs für AnfängerInnen

6 Treffen ab Di. 04.11.25
jew. von 14.00 bis 15.45 Uhr

Computerkurs für Leichtfortgeschrittene

6 Treffen ab Do. 27.11.25
jew. von 14.00 bis 15.45 Uhr

Mein Smartphone – so geht's leichter

2 Treffen ab 10.11.25
jew. von 14.00 bis 16.30 Uhr

Fotografieren mit einer Spiegelreflex- und Systemkamera

2 Treffen
Fr. 14.11.25 von 19.00 bis 22.00 Uhr
Sa. 15.11.25 von 09.00 bis 17.00 Uhr

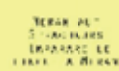
Mütter in Balance – Wege zu mehr Ruhe und Selbstfürsorge

2 Treffen
Do. 13.11.25 von 18.30 bis 21.30 Uhr
Sa. 29.11.25 von 09.00 bis 12.00 Uhr

Lehrgang

Ausbildung zum/r Fitness- und Gesundheitstrainer/in
Ab 28.11.25 bis 20.06.26

Meran auf Sprachkurs:
Deutsch, Italienisch, Englisch, Spanisch,
Französisch, Russisch, Portugiesisch,
Chinesisch, Hebräisch, Arabisch...



ONLINE - Vorträge

Angst ist normal – daran zu leiden nicht!

1 Treffen – am Do. 16.10.25
von 19.30 bis 21.00 Uhr

Wie lese ich meine Lohnabrechnung?

1 Treffen am Do. 16.10.25
von 19.30 bis 21.30 Uhr

Frauen, Geld, Arbeit: Chancengleichheit im Berufsleben

1 Treffen am Do. 20.11.25
von 19.00 – 20.00 Uhr

Prompt Engineering: Optimale KI-Ergebnisse durch gezielte Prompts

1 Treffen am Mi. 15.10.25
von 19.00 – 21.00 Uhr



KVV Bildung Meran
Tel. 0473 229 537
meran@kvwbildung.org

HC Meran Pircher besiegt Italienmeister

Einen hart umkämpften 3:2-Auswärtssieg hat der HC Meran Pircher gegen den amtierenden Italienmeister SG Cortina eingefahren. Nach zwei Niederlagen in Folge ist dem HC Meran Pircher ein spektakuläres, weil hart umkämpftes Comeback gelungen – ausgerechnet gegen den amtierenden Italienmeister SG Cortina. Das Match als „schön“ zu bezeichnen, wäre dabei eine Übertreibung, in jedem Fall aber blieb es spannend bis zur allerletzten Minute, in der das Team von Headcoach Christian Borgatello der Siegtreffer gelang.

Im ersten Drittel halten sich die Torchancen im Olympia-Eisstadion von Cortina auf beiden Seiten in überschaubaren Grenzen, es braucht ein Powerplay, um die Gastgeber in der 14. Minute durch Oskari Kalajanniska in Führung zu bringen. In der 27. Minute ist es

dann der HC Meran, dem der Ausgleich gelingt – und das auch noch in Unterzahl. David Trivellato erobert den Puck, kann allein auf das gegnerische Tor zugehen und lässt Goalie Antti Karjalainen keine Chance. In der 45. Minute gehen erneut die Hausherren in Führung, auch das 2:1 durch Massimo Pietroniro fällt im Powerplay. Als das Match für Cortina aufgegeben scheint, sind es die Adler, die mehr Energiereserven mobilisieren und das gegnerische Tor belagern – mit Erfolg. In Minute 58.26 ist es erneut David Trivellato, der zum 2:2 ausgleicht, keine 30 Sekunden später gelingt Brayden Sherbinin sogar der Siegtreffer zum 3:2. Es war Sherbinins erster Treffer im Trikot des HC Meran.

Den zweiten Sieg in Folge in zwei Tagen konnte der HC Meran Pircher in der Meranarena mit einem 3:1 gegen Jesenice herausholen, wobei die Partie wie schon gegen Cortina in den letzten Minuten entschieden wurde.

Foto: BK Foto





21.10.2025 | 11 - 16 Uhr

BAUERNKUCHL

Im Zentrum von Schenna

Schennas Bäuerinnen machen Dampf

- >> Selbstgemachte herzhaftes Spezialitäten
- >> Süße Köstlichkeiten wie Krapfen und Strudel
- >> Törggelen mit Kastanien und Suser
- >> Live-Musik mit „Vincent & Fernando“

www.schenna.com/bauernkuchl

schenna

■ Veranstaltungen

Bis 02.11. | Palais Mamming Museum | museum@gemeinde.meran.bz.it

Ausstellung: *Mary's Dream* | Zusammenarbeit des Palais Mamming Museums mit dem Museum Brunnenburg und der Akademie Meran – Die Geschichte von Mary de Rachewiltz

Bis 09.11. | 9–19 Uhr | Touriseum bei den Gärten von Schloss Trauttmansdorff

Treppenhaus-Ausstellung: *Die Zukunft des Reisens*. Die Ausstellung wirft einen visionären Blick auf die Entwicklung und die Möglichkeiten des Reisens im 21. Jahrhundert und darüber hinaus.

Jeden Do. | 18 Uhr | im Bistro Kolping Obermais Cavourstraße

Der Förderkreis Perlaggen in Südtirol lädt alle Interessierten zum wöchentlichen Perlaggen ein.

Mi. 15.10.–19.11. | 6 Treffen mittwochs 17:15–19:30 Uhr | Akademie Meran

Nachdenken über Krieg und Frieden, Vortragsreihe im Rahmen des Studium Generale der Unibz, Dozent: Ivo De Gennaro

Eintritt frei mit Anmeldung für Gasthörer für die gesamte Reihe: info@adsit.org

Mi. 15.10.–Di. 28.10. (versch. Termine) | 20 Uhr | Theater in der Altstadt, Infos unter tida.it

Gaismair von Felix Mitterer in einer Bearbeitung von Selma Mahlknecht mit René Dalla Costa, Laura Masten, Stefan Drassl, Josef Lanz, Stefan Marcello, Julian Pichler, Walter Tribus.

Do. 16.10. | 17–19 Uhr / „Garten für alle“ im Winkelweg und im Saal des gegenüberliegenden Mehrgenerationenhauses

Abschluss Workshop und Herbstfest. Es wird das Erreichte im Projekt JUSTNature gefeiert

Sa. 18.10. | 14:30–17:30 Uhr | im Schulhof in der Totistraße

Kastanienfest des Stadtviertelkomitees Wolkenstein mit Radel-Slalom

Sa. 18.10.–17 Uhr / So. 19.10. 17 Uhr / Di. 21.10. 19 Uhr | Vereinshaus Dorf Tirol | Tickets nur WhatsApp 377-3666223

Der Zauberer von Oz – Eine Aufführung der Maiser Bühne (Jugendtheatergruppe + Erwachsene).

Sa. 18.10. | 18 Uhr | Akademie Meran, Innerhoferstr. 1, info@adsit.org, www.meran.academy

Mary de Rachewiltz zum 100. Geburtstag: Elisabeth Hölzl „Abitare la vita“ Ausstellungseröffnung: Zehn Fotografien und ein Gedicht mit Buchvorstellung von Siegfried de Rachewiltz „100 photos for 100 years“ Musikdarbietung: Vertonte Gedichte von Mary de Rachewiltz von Marcello Fera

Sa. 18.10. | 20 Uhr | Heilig-Kreuz-Kirche Lana

Ein Fest der Musik – Mitwirkende: Bürgerkapelle Lana | Pfarrchor Lana | Singgruppe Madlain | Kapuzinerchor Lana | MGV Lana | Kirchenchor Untermais | Andreas Benedikter Orgel | Martin Knoll Gesamtleitung | Julia Perkmann, Ingrid Rieder Chorleitung

Do. 23.10. | 19 Uhr | Palais Mamming

Mamming Now – #5 Valeria Ferrari | Johannes Inderst Zeitraum

Fr. 24.10. | 18 Uhr | Akademie Meran, Innerhoferstr. 1, info@adsit.org, www.meran.academy | Eintritt frei

Dialoge Meran: „Den Mörder im Kopf“ – Eberhard Daum im Gespräch mit dem Südtiroler Krimi-Bestsellerautor Lenz Koppelstätter

Fr. 24.10. | 20 Uhr | Mairania 857, Cavourstraße 1 | Eine Veranstaltung des Club Soroptimist, Eintritt frei

Osteoporose – Der stille Dieb der Knochen. Referentin: Dr. Patrizia Di Gregorio, Fachärztin für Geriatrie

Di. 28.10. | 19:30 Uhr | Filmclub Rolf Mandolesi im Meraner Kulturzentrum Cavourstraße 1, Eintritt frei

Filmabend: *Dreimal Amerika seinerzeit*, gesehen von Karl Schedereit – zum 100. Geburtstag von Karl Schedereit

Mi. 29.10. | 19:30 Uhr | Café Plankensteiner Lana

Offenes Singen mit Maria Sulzer und Helmuth Gruber. Alle Singfreudigen, aber auch Zuhörer sind herzlich willkommen.

Do. 30.10. | 14–17 Uhr | Bistro Caffè Fino, Hotel Aurora, Passerpromenade 38

amm Café Meran – Stehen Sie vor einer medizinischen Entscheidung? Fachpersonen beantworten unentgeltlich Ihre Fragen, beurteilen Behandlungsoptionen und helfen Ihnen, die für Sie richtige Entscheidung zu treffen.

Andreas Dall'Acqua eine Klasse für sich

Naturnser gewinnt mit dem neuen Rekordergebnis von 122 Schlägen in 6 Runden zum 8. Mal sein Heimturnier bei den Herren – Naturns I gewinnt zum 21. Mal die St. Prokulus-Trophäe im Mannschaftswettkampf

Die 43. Auflage des internationalen Turniers um die St. Prokulus-Trophäe auf der Eternit-Anlage in Naturns stand ganz im Zeichen von Andreas Dall'Acqua. Der Naturnser hat sein Heimturnier buchstäblich dominiert. Mit 122 Schlägen (21, 19, 21, 20, 20, 21) ist ihm dabei ein neues Rekordergebnis gelungen. Den Vorjahressieger, Kurt Unterhauser vom SV Lana, der Platz zwei belegte, konnte er gleich um zwölf Schläge distanzieren. Stefan Zischg vom SSV Naturns konnte sich im Stechen um Platz drei gegen Hannes Laimer vom SV Lana auf der ersten Bahn, dem Blitz, durchsetzen. Im Mannschaftswettkampf gab es bis zum Schluss ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Naturns I und Lana. Schließlich gewann der Gastgeber zum 21. Mal die St. Prokulus-Trophäe und das mit nur drei Schlägen Vorsprung vor Lana. Bester Spieler des SV Lana war diesmal Paolo Marcuzzi, der mit 131 Schlägen, dem zweitbesten Ergebnis aller Teilnehmer, die Altersklasse I der Senioren (45 bis 58 Jahre) gewonnen hat. Für einen Südtiroler Klassensieg hat auch Sara De Nardi vom MV Algund in derselben Altersklasse gesorgt.

Beim 15. internationalen Turnier um die St. Zeno-Trophäe ging es zum siebten Mal auf der Betonanlage in Naturns um den Josef-Zischg-Gedächtnispreis. Der frühere Bahnengolf-Sektionsleiter des SSV Naturns ist 2017 nach einer heimtückischen Krankheit gestorben. Für die beste Einzelrunde gab es wieder den Josef-Zischg-Gedächtnispreis. Gewonnen hat ihn diesmal mit einer 22er-Runde Johanna Knotzer vom SV Post Wien. Der MGC Terenten sicherte sich mit zwei Schlägen Vorsprung vor dem Gastgeber-Team erstmals die St. Zeno-Trophäe im Mannschaftswettkampf. In der Senioren-Klasse II (Über 58 Jahre) konnten sich mit Walter Senoner und Dieter Kaufmann zwei Minigolfer des MGC Terenten auf den Plätzen drei und vier gut hervortun. Noch besser platziert war aber Joachim Tauber vom MV Algund als Zweiter der Senioren-Klasse I (45 bis 58 Jahre). Stefan Zischg vom SSV Naturns belegte bei den Herren ebenso Platz zwei.

Weiter geht die Turnierserie in Südtirol am kommenden Wochenende auf der Eternit-Anlage in Lana mit dem 44. internationalen Minigolfturnier um die Südtirol-Trophäe.

Zum Abschluss gibt es am letzten Oktober-Wochenende auf der Eternit-Anlage in Algund das 53. Internationale Turnier um die Raiffeisen-Trophäe. (kk).

Links, v.l. Stefan Zischg, Bahnengolf-Sektionsleiterin Daniela Dall'Acqua, die Preis-Gewinnerin Johanna Knotzer und Gemeindereferentin Astrid Pichler.

Unten: das Siegerteam Naturns I, hinten von links: Toni Wirbals, Andreas Dall'Acqua, Bernhard Nagele, vorne von links: Stefan Zischg, Werner Schellinger.



**Einzigartige Möbel
aus heimischem Holz**
nachhaltig, hochwertig, unverwechselbar

TISCHLEREI KOFLER
MONDHOZ

T: +39 0471 91 01 62
info@tischlereikofler.com

TISCHLEREIKOFLER.com

■ Senioren

Spielen hält jung

der Jugenddienst beim Seniorentag in Meran

Zum Tag der Senioren wurde der Jugenddienst Meran vom Amt für Sozialwesen der Stadtgemeinde Meran eingeladen, das Nachmittagsprogramm der Veranstaltung „Der Schatz der Erfahrungen“ im Tageszentrum Vita mitzugestalten.

Gemeinsam mit dem Moaser Spieletreff hieß es: Karten auf den Tisch, Würfel rollen lassen – und vor allem Spaß haben! Denn wie es so schön heißt:

„Man hört nicht auf zu spielen, weil man alt wird – man wird alt, weil man aufhört zu spielen.“ Und genau das war an diesem Nachmittag spürbar: viel Lachen, kleine Neckereien, ein Hauch von Casino-Feeling und große Freude an den Spielen.

Nebenbei hatten die Spiele auch ganz handfeste Vorteile: Sie fördern Motorik, trainieren Gedächtnis und Konzentration, regen die Sinne an und sorgen einfach für gute Laune. Auch das Pflegepersonal konnte wertvolle Tipps mitnehmen, welche Spiele sich besonders für Senioren eignen. So wurde der Spielenachmittag zu einer gelungenen Mischung aus Training und vor allem Spaß – und einer schönen Erinnerung daran, dass Spielen wirklich keine Altersgrenze kennt.



Tanztheater in Meran

„Cyclic Elements“

zeigt den ewigen Kreislauf der Natur

Am 5. Oktober wurde im Puccini-Theater in Meran das multimediale Tanztheaterstück Cyclic Elements von Sabine Raffener aufgeführt – im Rahmen des Festivals Alps Move, das in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum feiert: 20 Jahre engagierte Arbeit für die Tanzkultur im Alpenraum.

Mit Cyclic Elements bringt Raffener ein poetisches wie kraftvolles Stück auf die Bühne, das sich dem ewigen Kreislauf der vier Urelemente – Erde, Wasser, Luft und Feuer – widmet. Doch die Elemente werden nicht als feste Symbole präsentiert, sondern als lebendige Kräfte, die sich in ständigem Wandel befinden.

Die Choreografie – gemeinsam entwickelt von Sabine Raffener, Hugo Olgnon, Giulia Manica und Mirco Maccagnani – verbindet Tanz, Projektionen und Klanglandschaften zu einer eindrucksvollen Gesamtkomposition. Dabei verschmelzen Körper, Bild und Ton zu einer fluiden Bühnenwelt, in der jedes Element in einer eigenen tänzerischen Sprache Ausdruck findet: das Fließen des Wassers, die Leichtigkeit der Luft, die eruptive Kraft des Feuers und die erdende Stabilität der Erde.

Der Mensch steht dabei nicht als Beherrscher der Natur im Mittelpunkt, sondern als Teil ihres ewigen Kreislaufs – gefangen zwischen Geburt, Wachstum, Verfall und Erneuerung. Die Bewegungen der Tänzer*innen wirken wie Rituale, die diesen Kreislauf sichtbar und spürbar machen.

Technologie spielt in der Inszenierung eine zentrale Rolle: Projektionen, dynamische Lichteffekte und ein immersives Klangdesign verstärken die Wirkung des Tanzes, ohne dabei die menschliche Präsenz zu überlagern. Im Gegenteil – sie unterstreichen deren Zerbrechlichkeit und gleichzeitig innere Kraft.

Ein besonderes Highlight ist die Videokunst von Christian Lang, die mit minimalistischer Ästhetik starke Bilder schafft. Seine Projektionen schaffen eine fast tranceartige Atmosphäre, in der sich Realität und Imagination unmerklich durchdringen.

Cyclic Elements ist nicht nur ein ästhetisches Erlebnis, sondern auch ein Appell an ein neues Bewusstsein: Alles ist Teil eines größeren Gleichgewichts – und jeder Atemzug, jede Bewegung wird Teil eines größeren Ganzen, das sich unaufhörlich wandelt.

v. I. Giulia Manica, Sabine Raffener, Mirco Maccagnani, Hugo Olgnon

Fotos: Karlheinz Sollbauer



Geräucherte Glücksmomente.



Genuss ist die Summe vieler Faktoren. Hervorragende Zutaten, handwerkliches Können, sorgfältige Verarbeitung und überlieferte Familienrezepte verleihen unseren Räucherspezialitäten ihren unvergleichlichen Geschmack.



Ehrlich. Das schmeckt man.

www.siebenfoercher.it

Kleinanzeiger

BIETE ARBEIT

- Für unser kleines Hotel in Untermais suchen wir eine fleißige und motivierte Person für den Abwasch für die Saison 2026. Arbeitszeiten ca. 2 h vormittags und 2 h am Abend. Gerne auch mehr, wenn jemand mehr arbeiten möchte. Gute Entlohnung, familiäres Arbeitsumfeld und mindestens 1 Woche Urlaub im Juli werden geboten.
..... Tel. 338-4922727
- Service-Mitarbeiter, Barista, Cameriere (m/w/d), in Meran gesucht. Teilzeit-Jahresstelle nachmittags/abends.
..... Tel. 347-0147639
- Suche zuverlässige Hilfe, um Brennholz zu schneiden und zu spalten als Nebenjob. Gerne auch Pensionisten.
..... Tel. 340-5814746

FAHRZEUGE

- Herrenfahrrad und Rennrad, gut erhalten, günstig zu verkaufen.
..... Tel. 335-5626888
- Winterreifen 185/60 R15, 88T „Winterpro“ mit 8 mm Profil auf 5-Loch Stahlfelgen (Opel Meriva) zu vergeben.
..... Tel. 348-0863590
- 4 Stahlfelgen 16 Zoll für Mercedes B-Klasse für € 60,00.
..... Tel. 392-4321266
- 4 Winterreifen S+M, 185 x 65 R 15 auf Stahlfelgen (Fiat Qubo) für € 50,00 zu verkaufen.
..... Tel. 333-5408673
- Campervan Weinsberg Cara Tour 600 MQ Weiß auf Ford Transit, Erstzulassung Juni 2023; 9000 km, 6-Gang Automatikgetriebe und vielen Extras zu verkaufen.
..... Tel. 339-689227
- „Yamaha“ 900 Diversion Bj. 99 bestens erhalten für € 3.000,00 zu verkaufen.
..... Tel. 347-2607968
- Grauer Opel Astra Kombi V16 Motor, Bj. 2000; 125.000 km; alle Revisionen gemacht, Collaude bis 06.2026; Steuer 06.2026; mit vier kompletten Winterreifen für € 1.500,00 zu verkaufen.
..... Tel. 348-8584192
- 4 Winterreifen 195/65 R15 91H für € 50,00 zu verkaufen.
..... Tel. 349-3804617
- Dachgepäckträger Marke „Altera“ Modell Universal zu verkaufen. Besichtigung und Preis auf Anfrage.
..... Tel. 373-7369129

SUCHE ARBEIT

- Reinigungskraft (w) sucht Teilzeit-Stelle ab November bis Mitte Januar 2026 oder länger in Meran.
..... Tel. 333-5270705
- 17-jähriger, zuverlässiger, lernbereiter und teamfähiger Schüler sucht einen Nebenjob nachmittags, abends oder an Wochenenden. Erfahrung im Umgang mit Menschen, sehr gute Englischkenntnisse und sicherer Umgang mit dem PC vorhanden.
..... Tel. 351-4739569

- 38-Jährige sucht ab sofort Stelle als Haushaltshilfe nachmittags. Langjährige Erfahrung in Betrieben und Haushalten, Referenzen vorhanden.
..... Tel. 371-1310586
- Selbstständige diplomierte Pflegehelferin, Sozialbetreuerin & Mitarbeiterin für Integration bietet liebevolle Pflege, Betreuung & Begleitung zu Terminen – nur stundenweise (z. B. Duschen, Haarewaschen, Anziehen, Terminbegleitung u.v.m.), keine Rund-um-die-Uhr-Pflege.
..... Tel. 338-4466561
- Suche Stelle als Haushaltshilfe im Raum Meran oder Passeier.
..... Tel. 348-8630256
- Einheimische Frau (ohne Auto) sucht Arbeit im Bereich Reinigung, Wäscherei oder als Tellerwäscherin in Meran oder Umgebung.
..... Tel. 349-4935230 (ab 19 Uhr)
- Sono una ragazza, vivo a Plaus e cerco un lavoro part-time come assistente per svolgere lavori di pulizia e fare la spesa.
..... WhatsApp 331-2075618

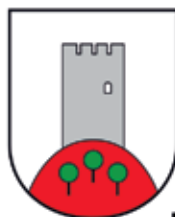
ZU MIETEN GESUCHT

- Suche ab 01.11.2025 zwei Garagenplätze in Obermais zur Miete.
..... Tel. +41-766522058
- Einheimische Frau mit Kind und Haustier sucht eine 3-Zimmerwohnung in Meran oder näherer Umgebung.
..... Tel. 366-4817192

REGLEMENT

Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist der Redaktionsschluss. Nach diesem Termin eingehende Anzeigen werden erst in der nächsten Ausgabe publiziert. Unvollständige Anzeigen werden nicht veröffentlicht. Unsere Zeitungen sind nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheitsgehalt der Anzeigen. Wir haben das Recht, Anzeigen zu überarbeiten, zu kürzen oder umzustellen. Wir übernehmen keine Garantie für Erscheinen und Platzierung. Wir behalten uns vor, Anzeigen, deren Inhalt gegen das Gesetz verstößt oder nicht dem Charakter unserer Zeitungen entspricht, nicht zu veröffentlichen. Die Kleinanzeigen sind nur für die private Nutzung kostenlos. Pro Ausgabe ist nur eine Kleinanzeige zulässig und pro Kleinanzeige dürfen maximal drei Artikel zum Kauf angeboten werden. Bei Eingabe der Kleinanzeige muss, zusätzlich zum Namen, eine aktuelle Telefonnummer angegeben werden, über die der Annoncierende kontaktiert werden kann. Diese Telefonnummer wird nicht veröffentlicht. Sollten diese Daten nicht echt sein, wird die Anzeige nicht veröffentlicht. Kleinanzeigen für Private sind kostenlos (ausgenommen: Immobilienverkäufe, Dienstleistungen oder gewerbliche Verkäufe, Partnersuche und Anzeigen mit Logo und E-Mail-Adresse) (siehe Preisliste: www.wochenblatt.it/wp-content/uploads/Preisliste.pdf).

..... WhatsApp +49-172-71017442



Gemeinde Gargazon

Gastgeber (m/w) mit Herz und Können für zentral gelegenen Gastrobetrieb ab 2026 gesucht. Interessierte können die Lokalität in Gargazon, Gemeindeplatz 6 in Augenschein nehmen.

Bar/Bistro in Gargazon zu verpachten

- attraktiver Gastraum und Terrasse mit Wintergarten
- top ausgestattete Küche, neue Einrichtung
- Treffpunkt mit Potenzial für Einheimische & Gäste

Informationen unter 0473 292334 (Gemeinde Gargazon). Angebote gemäß Ausschreibung unter: <https://www.gemeinde.gargazon.bz.it/de/Amtstafel> innerhalb 17. November 2025



Dr. Agatha Egger
339 477 6494

Pflegepersonal gesucht?

Allumfassende Hilfe bei Pflegebedürftigkeit: Agentur für die Suche und Auswahl von ausländischem und ortsansässigem Pflegepersonal, Ansuchen jeglicher Art, Beratung! Wir helfen Ihnen gerne!



Dr. Jutta Pircher
328 7311 039

www.betreut.it - info@betreut.it
39011 Lana – Maria- Hilf - Str. 3

- Einheimische kleine Familie sucht ab Jänner eine möblierte 2-3-Zimmerwohnung in Riffian oder im Burggrafenamt.
..... Tel. 329-5689160
- Kleine einheimische Familie sucht eine gutgehaltene 3-Zimmerwohnung im Burggrafenamt.
..... Tel. 349-9045399
- Kleine berufstätige Familie aus Meran (2 Erwachsene, 1 Kind) sucht ab März 2026 eine 2- oder 3-Zimmerwohnung im Raum Burggrafenamt.
..... Tel. 351-4011094

ZU SCHENKEN GESUCHT

- Cds und Schallplatten zu schenken gesucht.
..... Tel. 329-2772059
- Amarena Porzellan-Gläser für Eigenbedarf gesucht.
..... Tel. 352-0135761
- Suche Holz zum Drechseln: Nuss, Zirbe, Apfel, Esche, Birke, usw.
..... Tel. 340-7968317
- Suche Buben-Kleidung von 0 bis 3 Jahren (geboren am 27.09.2025).
..... Tel. 349-5042943 (ab 15 Uhr)

ZU VERKAUFEN

- Blumenübertöpfe in verschiedenen Größen & Farben von € 10,00–€ 50,00
..... Tel. 329-4321266
- Sechs perfekt erhaltene Matratzen zu verkaufen. Ideal für Bauern oder Hütte (Neupreis € 750,00) für € 150,00 von Privat zu verkaufen.
..... Tel. 335-7041022
- Innentüren mit und ohne Glas, in Eiche, eine Stubentür massiv Holz, sowie eine Wohnungseingangstür mit Verriegelung, im Raum Meran günstig abzugeben.
..... Tel. 338-7927565
- Zwei Männerhemden für zusammen € 14,00 abzugeben. Gr. 43/17, langärmelig, Nero Gardini Schuhe für den Herbst, Wildleder, dicke Sohle, vorne zu binden, Gr. 40, für € 15,00 abzugeben.
..... Tel. 339-5617888
- Verkauft Osttiroler Getreidemühle.
..... Tel. 339-7329739




E-Bike Schenna
Schennastraße 31
39017 Schenna, Südtirol
Tel. +39 334 9561820
info@schmiedhans.com
www.schenna-bike.com

SERVICE • SHOP • VERLEIH
SUPERANGEBOT:
KTM Macina Prime SX
Statt 6.499 €
jetzt für 5.500 €



Ihr Ansprechpartner
für Verleih, Reparatur und
Verkauf von E-Bikes
der Marke KTM
in Schenna.
Ganzjährig Verkauf von
gebrauchten Leihrädern



Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 08.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr. Sonntag geschlossen

- Espresso-Maschine, Teller, Trinkgläser und neuen Bilderrahmen zu verkaufen.
..... Tel. 346-2313361
- Verkauft neuen Staubsauger (gekauft 01/2025) für € 95,00.
..... Tel. 346-8716228
- Stehender Gefrierschrank mit 5 Schubladen, Heimtrainer für Tisch oder Boden und einen ovalen Holztisch.
..... Tel. 346-9666160 (nach 20 Uhr)
- Bohrer mit Zubehör für € 25,00 zu verkaufen.
..... Tel. 348-2558367
- Verkauft Kochfeld Neff (2 Felder Gas und 2 Felder elektrisch) für € 50,00.
..... Tel. 347-6236064
- Verkauft wird ein zweiteiliger Kleiderschrank und dazugehörige Kommode mit Vitrine.
..... Tel. 348-5733860
- Geschirrspüler „Neff“, 60 x 55 x 81, nie benutzt, wegen Fehlkauf für € 250,00 in Meran zu verkaufen.
..... SMS 339-6144068 (oder WhatsApp)
- Gasherd mit Backrohr Marke „De Manincor“ für € 70,00 zu verkaufen.
..... Tel. 329-4967258
- Verkauft neue „Kenwood“ Küchenmaschine mit Zubehör für € 150,00 und ältere „Sage-Fliegenrute“ mit dazugehörigem Sicherheitsrohr (mit Rolle als Beigabe) für € 380,00, abzuholen in Lana.
..... Tel. 334-1818359
- Weißes neuwertiges Stockbett aus Massivholz zu verkaufen. Bilder, Besichtigung und Preis auf Anfrage.
..... Tel. 339-5232054
- Holzofen „Wamsler“ braun emailiert 60 x 60 x 80 mit Backrohr, in1 bestem Zustand für € 500,00 zu verkaufen.
..... Tel. 347-2607968
- Dunkelgraues Sofa, 2,40 m lang, Schlafplatz für 1 Person, gut erhalten zu verkaufen.
..... Tel. 348-7057694

Fortsetzung nächste Seite



**Die Politiker
pflanzen uns**

(jetzt Bäume)!

*meint der
Maiser Wortklauber.*

WAHRSAGER – SCHAMANE



Bekannt durch Funk und Presse, sieht Ihre Zukunft, bietet Ihnen sein Können als Hilfe an, durch die Gabe und Kraft, die er beherrscht.

Er hilft Ihnen bei Partnerzusammenführung und -trennung, bei beruflichen Blockaden, sowie Auflösung schwarzer Magie und Familienproblemen. Wenn Sie keinen Ausweg mehr wissen, dann legen Sie Ihr Schicksal vertrauensvoll in seine Hände. Rufen Sie vertrauensvoll an:

Tel. 388-790 4866

- Verkaufe komplette Serie von „James Joyce“, 9 Bücher.
..... Tel. 366-9342444
- Badspiegel H80, B92, T17, mit Licht, Steckdose und Kästchen links in Weiß für € 50,00 | 2 Vogelschreck-Krähen für € 20,00 und Inhaliergerät „Super Atos“ für € 30,00 zu verkaufen.
..... Tel. 380-5994043

ZU VERMIETEN

- 3-Zimmerwohnung in Platt, 53 m² netto, 28 m² Terrasse, € 420,00 + € 130,00 Nebenkosten Vorauszahlung, 1 Autostellplatz, ab sofort oder später. Küche vorhanden. Einige Möbel können übernommen werden.
..... Tel. +49-152-56341914

- 2-Zimmerwohnung in Untermais zu vermieten: Neubau, Klimahaus A Nature, teilmöbliert, große Terrasse 26m², Keller und überdachter Autoabstellplatz. Preis € 920,00.
..... Tel. 333-1800031
- Vermiete 3-Zimmerwohnung in Obermais für € 900,00 + Kondominiums-Spesen an Ortsansässige.
..... Tel. 366-3255458
- Helle 2-Zimmerwohnung mit Garage und Keller ab Jänner 2026 in Untermais zu vermieten: Teilmöbliert, neue Küche, neues Bad, sonniger Balkon und Gemeinschaftsgarten, Miete € 940,00 kalt.
..... Tel. 333-2066581 (nachmittags)

- Vollmöblierte 1-Zimmerwohnung mit großem Balkon, Parkplatz und Keller in Obermaiser Ruhelage ab sofort zu vermieten.
..... Tel. 339-3361116 (abends)

ZU VERSCHENKEN

- Blechgarage (Box), 6 m lang, 2 m hoch, 2,5 m breit – an Selbstabholer kostenlos abzugeben.
..... Tel. 335-6117086
- Kinder/Jugendzimmer komplett mit Bett, Bürotisch, Schrank usw. in Ahorn furniert im Raum Meran zu verschenken.
..... Tel. 338-7927565

Verkehrs-Informationen

Die Verkehrsmeldungen werden uns freundlicherweise von der Gemeinde Meran zur Verfügung gestellt.

Sperre der Vinschger Bahn zwischen Meran und Mals ab 26. Oktober

Im Laufe des heurigen Jahres geht es in Sachen Elektrifizierung der Vinschger Bahn in die entscheidende Phase. So wird das alte Signalsystem schrittweise abgebaut und gleichzeitig werden die neue Oberleitung und das europäische Zugleitsystem ETCS – European Train Control System auf den bestehenden und neuen Zügen installiert, ausführlich getestet und zugelassen. All dies macht es notwendig, die Strecke zunächst teilweise zwischen Laas und Mals, und ab Herbst vollständig zwischen Meran und Mals zu sperren.

Leichtergasse Fahrverbot bis zum 2. November

Aufgrund von Infrastrukturarbeiten gilt bis zum 2. November in der Leichtergasse – im Abschnitt zwischen der Hausnummer 3 und der Reichenbachgasse – ein Park- und Fahrverbot, ausgenommen Anrainer, die zwischen 18 Uhr und 8 Uhr im abwechselnden Einbahnverkehr fahren dürfen.

Mittelweg: Durchfahrts- und Parkverbot vom 06.10.–03.11.

Aufgrund von Infrastrukturarbeiten wird vom 06.10.–03.11. der Mittelweg für den Verkehr gesperrt. Für Anwohner gilt eine abwechselnde Einbahnregelung. Außerdem wird ein Parkverbot mit Abschleppung eingeführt. Zufahrtszeiten für Anrainer von 18 bis 8 Uhr.

Schönblickstraße: Durchfahrtsverbot vom 13.10.–31.10.

Wegen Arbeiten an den Stromleitungen wird vom 13.10.–31.10., jeweils von 8 bis 18 Uhr in der Schönblickstraße (Höhe Hausnummer 1 bis Hausnummer 19) ein Durchfahrtsverbot gelten - mit Umleitung vor Ort.



KVV Wandertipp

- Mi. 15.10. Wanderung: Karersee-Häusler Sam-Obereggen
- Mi. 29.10. Wanderung: Oberbozen-Patschunerhof-Unterinn

Informationen:

Siegfried Gufler | Tel. 335-5467100
oder im KVV Bezirksbüro Meran
Tel. 0473 220 381



Diensthabende Apotheken

Öffnungszeiten: Mo - Fr 08:30 - 12:30 / 15:30 - 19:00 Uhr
Sa: 08:30 - 12:30 Uhr. Nachtdienst: ab 08:30 Uhr, 24 Stunden durchgehend

Tag	Apotheke	Adresse	Telefon
Mi. 15.10.2025	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
Do. 16.10.2025	St. Damian Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
Fr. 17.10.2025	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677
Sa. 18.10.2025	Central Apotheke	Mühlgraben 6	0473-236 826
So. 19.10.2025	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552
Mo. 20.10.2025	Meran Apotheke	Romstr. 270	0473-338 335
Di. 21.10.2025	Apotheke 10	Zueggstr. 24/a	0473-440 004
Mi. 22.10.2025	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144
Do. 23.10.2025	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
Fr. 24.10.2025	Drusus Apotheke	Rennweg 58	0473-236 357
Sa. 25.10.2025	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
So. 26.10.2025	St. Damian Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
Mo. 27.10.2025	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677
Di. 28.10.2025	Central Apotheke	Mühlgraben 6	0473-236 826
Mi. 29.10.2025	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552

Alle weiteren Turnusdienste finden Sie unter www.provinz.bz.it/apotheken

Musik

Sonne, Spaß & Gemeinschaft

Ein unvergesslicher Ausflug an den Gardasee

Am Samstag, den 6. September, tauschte die Musikkapelle Sinich-Freiberg ihre Instrumente gegen Badebekleidung: Der jährliche Ausflug führte diesmal an den wunderschönen Gardasee – genauer gesagt in den beliebten Caneva Aquapark.

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen verbrachten Jung und Alt einen erlebnisreichen Tag voller Action, Entspannung und guter Laune. Ob rasante Wasserrutschen, gemütliche Pools oder einfaches Sonnenbaden – für jeden war etwas dabei. Es war eine willkommene Gelegenheit, abseits von Proben und Auftritten Zeit miteinander zu verbringen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken.

Am Abend ging es weiter nach Valeggio sul Mincio, ein charmantes Städtchen mit historischem Flair. Dort wurde bei einem gemeinsamen Abendessen in geselliger Runde entspannt, begleitet von Musik und fröhlicher Stimmung. Die Nacht verbrachte die Kapelle vor Ort – ein gelungener Abschluss eines rundum gelungenen Tages.

Dieser Ausflug hat einmal mehr bewiesen: Zusammen macht alles doppelt so viel Spaß – ob mit oder ohne Instrument.



Mitglieder der Musikkapelle Sinich Freiberg am Aquapark Caneva
© Musikkapelle Sinich-Freiberg

Uraufführung von „Counterclock“ im Kursaal von Meran

Am 28. September fand im Kurhaus Meran das Sonntagskonzert der Musikkapelle Sinich-Freiberg statt, das von der Kurverwaltung

Meran organisiert wurde. Das Publikum durfte sich über ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm freuen, das von besonderen solistischen Darbietungen geprägt war.

Am Horn begeisterte Magdalena Tomasi mit einer gefühlvollen Interpretation des Stückes „Siciliano“. Jan Klement überzeugte am Saxophon mit dem Solowerk „Rumba of Love“, das er mit viel Ausdruck und musikalischem Feingefühl darbot.

Ein ganz besonderer Höhepunkt des Abends war die Uraufführung von „Counterclock“, einem Werk, das vom Südtiroler Komponisten Jakob Augschöll eigens für die Musikkapelle Sinich-Freiberg als Widmung an unseren Kapellmeister Stefan Gritsch komponiert wurde. Dieses Solostück für Schlagzeug bot den beiden Solisten Leo Gritsch am Xylophon und Andreas Pircher am Drumset die Möglichkeit, ihr Können eindrucksvoll unter Beweis zu stellen und wurde vom Publikum mit großem Applaus gewürdigt.

Ein herzlicher Dank gilt der Kurverwaltung Meran für die Organisation der Veranstaltung sowie unserem Kapellmeister Stefan Gritsch für seinen unermüdlichen Einsatz und die musikalische Leitung.



Gemeinsam gegen Osteoporose

An der Seite der Frauen

Der Soroptimist International Club Merania engagiert sich seit 19 Jahren in der Stadt und widmet sich dabei ganzheitlich den Anliegen von Frauen. Am 24. Oktober, um 20.00 Uhr, lädt der Club alle Frauen herzlich ins Kulturzentrum in der Cavourstraße ein, um die Ratschläge von Dr. Patrizia De Gregorio zu einem wichtigen Thema für die Gesundheit jeder Frau zu hören: Osteoporose.

Dr. Patrizia De Gregorio ist leitende Ärztin der Geriatrie in Bozen und spezialisiert auf die Bereiche Osteoporose und Knochenstoffwechselerkrankungen. Sie ist Fachärztin für Geriatrie und Gerontologie und hat zudem einen Masterabschluss in Knochenstoffwechselerkrankungen erworben. Ihr Arbeitsschwerpunkt liegt auf osteoartikulären Erkrankungen sowie schmerztherapeutischer Mesotherapie. Osteoporose ist eine stille und tückische Krankheit, die unbemerkt fortschreitet – oft, bis es zu spät ist. Genau deshalb möchte der Club Merania allen Frauen die Möglichkeit geben, mehr darüber zu erfahren und selbst Präventionsmaßnahmen in die Wege leiten zu können. Osteoporose „stiehlt“ unseren Knochen nach und nach ihre Festigkeit, ohne dabei deutliche Schmerzen zu verursachen, kann aber zu plötzlichen Brüchen führen – selbst bei kleinen Stößen oder alltäglichen Bewegungen.

Osteoporose tritt besonders häufig bei Frauen nach der Menopause auf, da hormonelle Veränderungen den Knochenabbau beschleunigen. Die Krankheit hat verschiedene Ursachen: vor allem das Altern selbst – mit zunehmendem Alter nimmt die Knochendichte ab, und der Rückgang der Östrogene in der Menopause verstärkt diesen Prozess. Auch genetische Faktoren spielen eine Rolle: wer Verwandte mit Osteoporose hat, trägt ein erhöhtes Risiko.

Wesentlich für die Knochengesundheit ist zudem Vitamin D, dessen Werte regelmäßig kontrolliert werden sollten. Bewegungsmangel ist ein weiterer Risikofaktor, da fehlende Aktivität das Skelett schwächt. Auch die langfristige Einnahme bestimmter Medikamente, wie etwa Kortison Präparate, kann die Situation

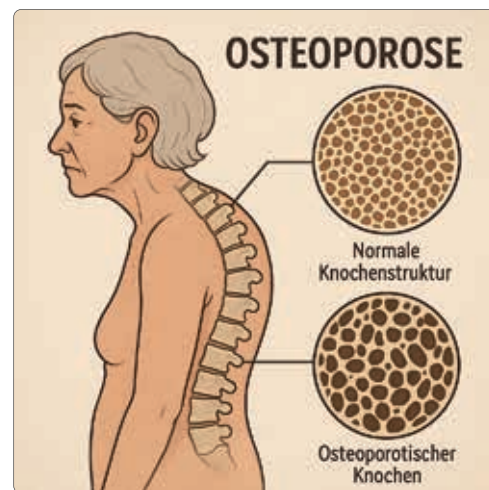
verschlimmern. Schließlich schädigen auch Rauchen und Alkoholkonsum das Knochengewebe.

Dr. De Gregorio wird darauf hinweisen, dass Osteoporose in ihren frühen Stadien – der sogenannten Osteopenie – meist keine erkennbaren Symptome zeigt. Oft wird sie erst nach einer Fraktur diagnostiziert, typischerweise am Handgelenk, an der Hüfte oder an den Wirbeln. In einigen Fällen können jedoch folgende Anzeichen auftreten: anhaltende Rückenschmerzen bzw.

Schmerzen im Lendenbereich, eine mit der Zeit abnehmende Körpergröße, eine gekrümmte Körperhaltung oder plötzliche Brüche nach geringfügigen Belastungen.

Während ihres Vortrags am 24. Oktober im Kulturzentrum wird Dr. De Gregorio jedoch auch eine gute Nachricht für uns haben – kommen Sie vorbei und erfahren Sie mehr! Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen. Der Eintritt zum vom Club Merania organisierte Abend ist frei.

Rosanna Pruccoli



Elektronische Gesundheitsakte



Ihr Gesundheitsverlauf immer griffbereit!

GREIFEN SIE JETZT AUF IHRE EGA ZU!

gesundheit.provinz.bz.it/ega



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Sutschjot
SÜDTIROL • ALTO ADIGE

In der **Elektronischen Gesundheitsakte** werden Ihre medizinischen Daten und Dokumente sicher zum Abruf bereitgestellt.

Mit der EGA haben Sie **jederzeit und überall Zugriff** auf Ihre Gesundheitsinformationen – ganz einfach über SPID, die elektronische Identitätskarte (CIE) oder die in der Gemeinde aktivierte Bürgerkarte (Gesundheitskarte).

Das spart Zeit, vermeidet Papierkram und erleichtert die Kommunikation mit dem medizinischen Fachpersonal. Mit dem Einverständnis der Bürgerinnen und Bürger kann auch das behandelnde medizinische Fachpersonal auf die in der Akte gespeicherten Informationen zugreifen. Besonders in Notfällen ermöglicht dies eine **schnellere und gezieltere Versorgung**.

Die **benutzerfreundliche Oberfläche** macht die EGA auch für weniger technikaffine Personen leicht nutzbar. In den kommenden Monaten sind **bedeutende Neuerungen und zusätzliche Funktionen** geplant, welche die EGA noch leistungsfähiger und hilfreicher machen.

NEU:

Eine der wichtigsten Neuerungen ist die **Integration mit dem landesweiten Vormerkungssystem „Sanibook“**: Jetzt können Sie Ihre Facharzttermine direkt in der EGA vormerken bzw. verwalten – schnell, einfach und zentral.

Im Gedenken an Martin Telser



Martin Telser

* 29.04.1969 † 02.10.2025

Lieber Martin, es fällt mir schwer dich nicht mehr unter uns zu haben, jedoch vergönnen wir dir nun die ewige Ruhe. Du hattest nicht das große Glück, nur auf der Sonnenseite des Lebens zu stehen, jedoch hast du immer versucht die Sonne für dich und uns scheinen zu lassen. Als wir uns vor 30 Jahren kennen und schätzen gelernt haben, hast du uns inspiriert immer das Beste zu machen. Als du zu mir kamst und im Gleitschirm mitfliegen wolltest, haben wir Fliegerfreunde zusammen dir das ermöglicht, du warst so begeistert, dass du gleich selber alleine fliegen wolltest, haben wir das abgeklärt und du wurdest der erste

Pilot Italiens mit einen Gleitschirmflugschein im Rollstuhl und du warst bald in der Fliegerszene einer von den guten Piloten. Ich habe mehrmals deinen Rat in der Gemeinde Riffian und bei den Hirzer Seilbahnen betreffend Barrierefreiheit geholt und soweit als möglich auch befolgt, dafür danke ich dir nochmals von Herzen. Wir haben das gute Essen, die Liebe zu den Berghütten und Almen und das Reisen zusammen genossen. Du hast soviele Sportarten praktiziert, wie das Tennisspielen, Motorrad- und Quadfahren sodass es keinen Tag mit dir langweilig wurde. Als Vorsitzender für Soziales, hast du es bis zum Landesleiter gebracht. Wievielen Menschen hast du mit deinen Ratschlägen und allen Belangen für ein besseres und leichteres Leben geholfen, im Namen all dieser Menschen sage ich dir hiermit stellvertretend ein großes Vergeltsgott. Wir hatten noch soviele Pläne, es sollte jedoch nicht mehr sein. Nun wünschen wir dir eine gute Reise und hoffen auf ein Wiedersehen dann und wann.

Voller Dankbarkeit und Respekt,

Franz

Projektabschluss „Garten für alle“

Am Donnerstag, 16. Oktober findet von 17 bis 19 Uhr im „Garten für alle“ im Winkelweg und im Saal des gegenüberliegenden Mehrgenerationenhauses der Abschluss-Workshop mit Herbstfest statt. Es wird das Erreichte im Projekt JUSTNature gefeiert, Wintergemüse gepflanzt und fleißig daran weitergearbeitet, wie Merans Grünflächen verbessert werden können. Alle Anrainer und Interessierte sind herzlich eingeladen. Damit wird der Workshopzyklus des Projektes JUSTNature abgeschlossen.



Krankentransport

einfach und flexibel
online vormerken



Ab sofort können geplante Krankentransporte beim Weißen Kreuz nicht nur telefonisch, sondern auch online vorgemerkt werden. Dafür steht zukünftig eine eigene Webseite zur Verfügung: krankentransport.bz.it.

Krankentransporte sind geplante, nicht dringende Transporte von Patienten, die aufgrund ihrer körperlichen Verfassung kein öffentliches oder privates Transportmittel nutzen können. Täglich koordiniert die Einsatzzentrale des Weißen Kreuzes den Transport von mehr als 700 Patienten. Neben der telefonischen Vormerkung haben Patienten und ihre Angehörigen jetzt auch die Möglichkeit, ihre Krankentransporte einfach online vorzumerken. Dafür wurde die Webseite www.krankentransport.bz.it eingerichtet. Dadurch können nicht nur Warteschleifen am Telefon vermieden werden, sondern sämtliche Vormerkungen auch bequem über das Smartphone eingegeben werden. Wie bei der telefonischen Vormerkung müssen die Krankentransporte auch im Online-Portal bis spätestens 17 Uhr des vorhergehenden Werktages angemeldet werden. Liegen ein Wochenende oder ein Feiertag dazwischen, muss der Transport am vorhergehenden Werktag angefragt werden. Mit der Einführung der Online-Vormerkung bietet das Weiße Kreuz einen zusätzlichen Service, um Patientinnen und Patienten eine einfache und verlässliche Planung ihrer Krankentransporte zu ermöglichen.

Foto David Ceska





KÜCHENSTUDIO TERLAN

... es lohnt sich

Beratung, Qualität und Service, ist unsere Stärke!

Und das seit **25 Jahre**

KIRCHGASSE, 12 - TERLAN
Tel. 335 21 09 09

info@moebelpichler.com
moebelpichler.com

➤ **GERÄTEAUSTAUSCH mit ENTSORGUNG**

■ Pfarrnachrichten



**Pfarre
St. Georg Obermais**
Cavourstr. 73
Tel. 0473 236447

Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9-11 Uhr,
Fr. und Sa. 17:45, So. 8:30 Uhr
Gottesdienste: Mo.&Mi. 8:30 Uhr Hl. Messe |
Fr./Sa. 17:45 Uhr, So 8:30 Uhr Hl. Messe mit
anschließendem Pfarrkaffee im Widum.

Mittwoch, 15. Oktober

8.30 Uhr: Heilige Messe

Donnerstag, 16. Oktober

10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz im Anlie-
gen um geistliche Berufungen + Familien, Kinder
+ Jugendliche

Freitag, 17. Oktober

17.15 Uhr: Rosenkranz

17.45 Uhr: Heilige Messe

Samstag, 18. Oktober

17.45 Uhr: Wortgottesfeier

Sonntag, 19. Oktober – 29. Sonntag im Jahres-
kreis – Sonntag d. Weltkirche - Weltmissions-
sonntag

8.30 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedank
mit Bäuerinnen – anschließend Umtrunk am
Pfarrplatz; Musik. Gestaltung: Kirchenchor

Donnerstag, 23. Oktober

10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz im Anlie-
gen um geistliche Berufungen + Familien, Kinder
+ Jugendliche

Freitag, 24. Oktober

17.15 Uhr: Rosenkranz

17.45 Uhr: Heilige Messe

Samstag, 25. Oktober

17.45 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 26. Oktober – 30. Sonntag im Jah-
reskreis

8.30 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde –
anschließend Pfarrkaffee im Widum

Montag, 27. Oktober

8.30 Uhr: Heilige Messe

Dienstag, 28. Oktober

15.15 Uhr: Bibelrunde mit Dr. Pepi Stampfl im
Kolpinghaus

Mittwoch, 29. Oktober

8.30 Uhr: Heilige Messe

Ab Oktober findet sonntags nur ein **Gottes-
dienst** um 8.30 Uhr statt – anschließend Einla-
dung zum Pfarrcafé im Widum. jeweils am zwei-
ten Sonntag im Monat wird um 10 Uhr ein Kin-
dergottesdienst gefeiert. Die Abendmessen am
Fr. + Sa. beginnen bereits um 17.45 Uhr; sams-
tags in Abwechslung mit WGF.

Gemeinsames Rosenkranzgebet am Do. um
10 Uhr (Euch. Anbetung) und am Fr. um 17.15
Uhr vor der Abendmesse.

Herzliche Einladung zur ersten Jugendstunde
der SKJ am Fr. 17.10. um 19 Uhr im Rebhof für
Jugendliche ab der 1. Oberschule.

Herzliche Einladung zur Bibelrunde mit Dr. Pepi
Stampfl zum Thema „Die Offenbarung des
Johannes“ (Das Buch mit den sieben Siegeln)
am Di. 28.10. im Kolpinghaus (Neubau / 1.
Stock) von 15.15–16.45 Uhr.

Beichtgelegenheit bei den Kapuzinern: Mo.–Sa.
10–11.30 Uhr

Die öffentliche Bibliothek im Erdgeschoss des
Pfarrhauses ist dreimal die Woche (Mo. von
8.30–10.30 Uhr + Mi./Fr. von 15–17 Uhr) und
nach den KiGos geöffnet.



Pfarre Maria Himmelfahrt
Speckbacherstr. 24
Tel. 0473 447639
pfarre@maria-himmelfahrt-meran.org
parr.smassunta@gmail.com

Pfarrbüro Speckbacherstraße 24
Bürostunden: Mo., Mi., Fr. jeweils von
9-10 Uhr, mit Pfarrer Peter Kocevar,
Mittwoch von 9-10:30 Uhr und nach
telefonischer Vereinbarung (0473-447639)
Gottesdienste: Mo., Di., Do., Fr. um 17 Uhr
in italienischer Sprache, Mi. 17 Uhr zweispra-
chige Eucharistiefeier, Sa. Vorabendmesse
um 18:30. So. Pfarrgottesdienst um 9 Uhr
Mo. und Mi. 7:45 Laudes in der Hauskapelle

Samstag, 18. Oktober

18.30 Uhr: Vorabendgottesdienst mit Lebensmit-
telsammlung

Sonntag, 19. Oktober

9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst mit Lebensmittelsamm-
lung (musikalische Gestaltung: Familienchor)

10.00 Uhr: Pfarrstube u. Pfarrbibliothek

Sonntag, 26. Oktober

9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst (Wort-Gottes-Feier)

10.00 Uhr: Pfarrstube u. Pfarrbibliothek

Flohmarkt - Zur Kostendeckung der Pfarreispe-
sen findet am Sa. 18.10. von 10–18 Uhr und am
So. 19.10. von 10–16 Uhr im Pfarrzentrum ein
Flohmarkt statt.

KVV-Fahrt für Verwitwete und Alleinstehende

Herzliche Einladung zur Fahrt nach Altenburg/
Kaltern mit Törggelen am Fr. 24.10. Abfahrt:
9:30 Uhr Meran (vor Eingang Hauptbahnhof).
Andacht: 11 Uhr in der Kirche von Altenburg mit
Dekan Alexander Raich. Törggelen im Restau-
rant Sonnegghof. Rückkehr: ca. 17:30 Uhr in
Meran. Kostenbeitrag: 20,00 € pro Person für
den Bus, Essen und Getränke bezahlt jeder
selbst. Anmeldung bis 20.10. bei Monika
Schwarz unter 392 3320130

Lebensmittel- und Hygieneartikelsammlung zu Erntedank

Auch heuer seid ihr alle herzlich eingeladen, am
Sa. 18.10. und am So. 19.10. haltbare Lebens-
mittel und Hygieneartikel in die Kirche zum Got-
tesdienst zu bringen. Damit setzen wir ein Zei-
chen, dass es uns gut geht und möchten ande-
ren, die nicht leicht über die Runden kommen,
helfen. Alles wird danach den Lebensmitteltafeln
in Meran übergeben.

Rosenkranzandacht in der Hauskapelle

Am Do. 23.10. um 18.30 Uhr gestalten unsere
motivierten Frauen von der kfb Maria Himmelfahrt
in der Hauskapelle eine Rosenkranzandacht. Alle
sind herzlich eingeladen zu diesem spirituellen
Moment im Rosenkranzmonat Oktober.



Pfarre St. Nikolaus Meran
Tel. 0473 230174
Fax: 0473 233727
info@stadtpfarre-meran.it
www.stadtpfarre-meran.it

Gottesdienste:

Di., Do., Fr.: Hl. Messe um 9 Uhr

Mi. Andacht um 9 Uhr | **Sa.:** Hl. Messe um
17:45 Uhr, jede zweite Woche als Wortgot-
tesfeier | **So.:** Hl. Messe um 10 Uhr

Freitag, 17. Oktober

9.00 Uhr: Heilige Messe

18.00 Uhr: Oktoberrosenkranz, Gestaltung:

Kath. Arbeiterverein

Sonntag, 19. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis
– Sonntag d. Weltkirche - Weltmissionssonntag

10.00 Uhr: Familiengottesdienst – anschließend
Pfarr-Café im Nikolaussaal

Freitag, 24. Oktober

9.00 Uhr: Heilige Messe

18.00 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 25. Oktober

17.45 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 26. Oktober – 30. Sonntag im Jahres-
kreis - Erntedank

10.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde

Neue Gottesdienstzeiten ab Oktober:

- Sa.: Vorabendmesse um 17.45 Uhr; alle zwei
Wochen als Wortgottesfeier
- So.: einziger Gottesdienst für die Pfarrgemein-
de um 10 Uhr
- Heilige Messe wochentags am Di./Do./Fr. um
9 Uhr (am Mi. wird um diese Zeit eine Andacht
angeboten).

Im Oktober wird freitags um 18 Uhr in der Stadt-
pfarrkirche St. Nikolaus der **Rosenkranz** gebetet.
Am So. 26.10. wird in der Stadtpfarrgemeinde
St. Nikolaus beim Gottesdienst um 10 Uhr **Ern-
tedank** gefeiert.

Beichtgelegenheit bei den Kapuzinern: Mo.–Sa.
von 10–11.30 Uhr

Öffnungszeiten im Pfarrwidum: Mo. und Fr. von
9.30–11.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Senioren-Herbstaus-
flug nach Elvas zum „Huberhof“ am Do. 16.10.
Abfahrt um 13 Uhr an der Ecke Karl Wolf-Straße
/ Verdi-Straße, Spesenbeitrag: 25,00 € | Anmel-
dung bei Frau Annelies Garnhartner: 333 849
9926

Herzliche Einladung zur Impulstagung der kfb
Dekanat Meran-Passeier zum Thema „Die Liebe
leben“ am Fr. 17.10. um 19 Uhr im Pfarrzentrum
der Pfarre Maria Himmelfahrt Meran. Die Liebe
zu leben bedeutet nicht nur, in großen Gesten
und tiefen Gefühlen zu suchen, sondern auch in
den alltäglichen Momenten des Lebens.

**„Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam
gewordenen Weges.“
(Franz v. Assisi)**

+39 0473 221515
info@zampedri.net

Impresa funebre
Bestattungsunternehmen

DAL 1939

■ Pfarrnachrichten



**Evangelische
Gemeinde Meran**
Carduccistr. 31
Tel. 0473 492395

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Publikumsverkehr, telefonische Anmeldung erbeten)
Di., 10-12 Uhr, Mi. und Do., 16-18 Uhr

Mittwoch, 15. Oktober

15.00 Uhr Erzählcafé

Freitag, 17. Oktober

16.00 Uhr Kinder- und Jugendstunde

19.00 Uhr Jugendtreff „Junge Gemeinde“

Sonntag, 19. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 25. Oktober

17.00 Uhr Hommage an Maurice Ravel zum 150. Geburtstag, Klavierkonzert mit Rosemarie Gabriele Rieder in der Christuskirche

Sonntag, 26. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kinder-gottesdienst

Donnerstag, 30. Oktober

17.00 Bibelkreis

Freitag, 31. Oktober - Reformationstag

17.00 Uhr Gottesdienst

19.00 Uhr Jugendtreff „Junge Gemeinde“



**Pfarre
St. Vigil Untermais**
Romstr. 136
Tel. 0473 237629
Fax 0473 256030

Pfarrkanzlei Öffnungszeiten:

Di. und Do. von 8-11 Uhr
(E-Mail: pfarre@untermais.net)

Gottesdienstordnung:

Do. + Fr. 7 Uhr, So./Feiertag 7.45 + 10:15 Uhr

Donnerstag, 16. Oktober

7.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 17. Oktober

7.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19. Oktober – Kirchweihsonntag / Missionssonntag

7.45 Uhr Gottesdienst

10.15 Uhr Gottesdienst; Sammlung für die Mission

Donnerstag, 23. Oktober

7.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 24. Oktober

7.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26. Oktober – Erntedank

7.45 Uhr Gottesdienst

10.15 Uhr Gottesdienst; musik. Gestaltung: Kirchenchor Untermais. Festliche Singmesse von Siegfried Singer



Cantate Domino von Tobias Psalter

Orgel: Leonardo Carrieri

Leitung: Julia Perkmann

mit Prozession anschließend Umtrunk beim KiMM

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Schaukästen oder der Homepage
<https://pfarre.untermais.net/>



**Pfarre
St. Justus Sinich**
V.Veneto-Platz 10
Tel. 371-318 1905
pfarre.sinich@gmail.com

Gottesdienste: sonntags 9:30 Uhr.

Montags 8 Uhr mit anschließender Anbetung

Oktoberrosenkranz jeweils mittwochs

um 19.30 in der alten Kirche

Sonntag, 26. Oktober

9:30 Uhr Eucharistiefeier mit Erntedank



**Freie Christliche
Gemeinde (FCG) Meran**
Maia Center, Gampenstr. 97
Tel. 324-586 8861
www.fcg-meran.com

Unsere Gottesdienste: Jeweils um 10 Uhr mit KIGO für Kinder von 4-12 Jahren.

Sonntag, 19. Oktober

Predigt-Gottesdienst: Serie: „Dein Leben, deine Spuren“

Sonntag, 26. Oktober

Predigt-Gottesdienst, Thema: „Dein Leben, deine Spuren“



**Pfarrei
St. Peter - Gratsch**
Laurin Str. 94
Tel. 0473 443141
glink.michael@rolmail.net

Gottesdienste:

Sonn. + feiertags: 8 Uhr Hl. Messe (St. Peter)
10.15 Uhr Hl. Messe (St. Magdalena)



HOP MERANO
Gebetshaus
Casa di Preghiera

www.hop-m.org
info@hop-m.org
hopmerano
hop_merano

Gebetshaus HOP Meran-o (Logo)
Meinhardstrasse 186 | Tel. 327 5303523

Information: HOP (House of Prayer) Meran-o ist ein überkonfessionelles und Sprachgruppenübergreifendes Gebetshaus im Herzen Merans. In Einheit zwischen den christlichen Konfessionen wird unter anderem täglich für die Stadt Meran, Jugend und Familien, Politik und anderen Anliegen gebetet. Montag bis Freitag von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr finden unsere Team Gebete statt, wo wir Lobpreis machen, beten und Gottes Wort betrachten. In den restlichen Zeiten befindet sich mindestens eine Person im Gebetsraum um zu beten, einmal ruhig im Stillen, einmal laut mit moderner Musik. Jeder ist willkommen teilzunehmen und mitzubeten. Unsere Gebetszeiten: Montag: 16-21 Uhr
Dienstag: 9-12 Uhr | 16-21 Uhr
Mittwoch: 16-21 Uhr
Donnerstag: 16-21 Uhr
Freitag: 16-19 Uhr
Das HOP Café, unsere öffentliche Cafeteria, ist von Montag bis Donnerstag von 9-16 Uhr und am Freitag von 6-15 Uhr geöffnet (in diesen Zeiten ist der Gebetsraum immer offen und zugänglich).

THEINER
Bestattungen
info@bestattungtheiner.com
0473 23 33 20

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein
war Teil von unserem Leben.
Denn wird dieses Blatt allein
uns immer wieder fehlen.
Hermann Hesse*



**Christliche
Gemeinde Meran**
Postgranzstr. 8
Tel. 0473 220905
info@efk-meran.it
www.efk-meran.it

Sonntag, 19. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst mit Erntedankfest

Sonntag, 26. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst

Alle Gottesdienst sind mit Kinderprogramm während der Predigt. Gäste sind herzlich willkommen! Zusätzlich empfehlen wir die Radio- und Fernseh-gottesdienste von ERF Medien unter <https://www.erf-medien.com>

Jugendgruppe jeden Donnerstag, 18 Uhr
(Info bei Daniel, Tel. 328-9366083).

Frauentreffen jeden Mittwoch, 9 Uhr
(Info bei Silvia, Tel. 334-2781289)

Weitere Informationen:

Tel. 0473-220905 oder 324-9595646

E-Mail: info@efk-meran.it

DiscOut! – Picture your mind

„Ein pädagogisch niederschwelliges Tool zur spielerischen Aufarbeitung schwieriger Themen.“

Was ist „DiscOut! – Picture your mind“?

„DiscOut!“ ist ein innovatives Kartenspiel in deutscher, italienischer, ladinischer und englischer Sprache, das Jugendlichen und Fachkräften der offenen Jugendarbeit und des Schul- und Bildungswesens neue Wege eröffnet, um über persönliche Herausforderungen und belastende Lebenssituationen ins Gespräch zu kommen. Das Spiel besteht aus 80 Bildkarten und 40 Begriffskarten, auf denen sich insgesamt 160 Begriffe befinden. Diese regen zur freien Interpretation und persönlichen Reflexion an.

Ziel ist es, auf spielerische und kreative Weise Gesprächsanlässe zu schaffen, die den Austausch über psychische Gesundheit, belastende Erfahrungen und individuelle Perspektiven ermöglichen. Das Spiel eignet sich ideal für Gruppen- oder Einzelsettings in der Jugendarbeit, psychosozialen Begleitung oder schulischen Kontexten.

Spielemechanismus

DiscOut! ist ein kooperatives Spiel für 4–8 Personen ab 11 Jahren, das den Austausch über mentale Gesundheit fördert. In 8 Runden wählt reihum eine Person („Opener“) zu einem vorgelesenen Begriff eine passende Bildkarte, mischt diese mit vier zufälligen Karten und legt sie offen aus. Das Team diskutiert und verteilt 4 Token auf die Karten, um die richtige zu erraten. Für jeden richtig gesetzten Token gibt es Punkte, bei voller Trefferquote Extrapunkte. Nach 8 Runden zeigt eine Tabelle, welches Level das Team erreicht hat.





Jungschargruppen in Meran & Umgebung





GRUPPENSTUNDEN UND KONTAKTDATEN

Pfarrei	Angebot	Kontaktperson
M. Himmelfahrt Meran	alle 2 Wochen Samstags 9.30 - 11.00 Uhr	Katharina 345 9943079
Schenna	wöchentliche Gruppenstunden nach Alter aufgeteilt	Eva 380 6855663
Riffian	freitags 15.00 - 16.00 Jungs freitags 16.00 - 17.00 Mädchen	Lena 340 8056131 Verena 388 1574648
Algund	einmal im Monat samstags von 09.30 bis 11.00 Uhr	Sophie 371 5636329
Untermals	wöchentliche Gruppenstunden nach Alter aufgeteilt	Anna 340 551 7632
Marling	alle 2 Wochen samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr	Monika 328 4385582
Hafling	einmal im Monat Jungscharnachmittag	Lena 380 6864770
Dorf Tirol	wöchentliche Gruppenstunden nach Alter aufgeteilt	Filip 338 1779664
Obermais	wöchentliche Gruppenstunden nach Alter aufgeteilt	Verena 371 3046771
Kuens	jeden Freitag von 15.00-16.00 Uhr	Marialena 345 9254903
Tall	jeden 1. und 3. Montagnachmittag im Monat	Edith 328 6033133

Die Katholische Jungschar Südtirols (KJS) besteht seit 1953 und ist die größte Kinderorganisation in Südtirol, die sich mit der außerschulischen kirchlichen Arbeit mit Kindern im Alter von 8 bis 14 Jahren beschäftigt.

KIRCH STEIGER



RESTAURANT · PIZZERIA

Genießen Sie alpine und mediterrane Spezialitäten
sowie Pizza in gemütlicher Atmosphäre oder in
unserem Garten.

Anna, Gregor und Team freuen sich auf euch!

KIRCHSTEIGER RESTAURANT PIZZERIA OBERMAIS MERAN
Mo-Sa 11-14 Uhr | 17:30-23 Uhr (Küche 11:30-14 Uhr | 17:30-21:30 Uhr)
info@restaurant-kirchsteiger.it | Meran-Dantestraße 22 | Tel. 0473-609 580
bezahlter Parkplatz ab einem Konsum von 20,00 €



■ Forschung

Stellenausschreibung

Forschungsprojekt zu Theodor Christomannos

Zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Wirken von Theodor Christomannos (1854–1911) – einem der bedeutendsten Pioniere des alpinen Tourismus um 1900 – initiiert das Touriseum ein Forschungsprojekt. Für die Dauer dieses Projekts wird eine Stelle für wissenschaftliche Mitarbeit ausgeschrieben.

Ausgangspunkt war eine Schenkung von Jutta Huegl, Enkelin des Tourismuspioniers. Der Nachlass umfasst handschriftliche Aufzeichnungen, Familiendokumente, Fotografien, Zeitungsartikel und persönliche Objekte. Mit dieser einzigartigen Sammlung wird ein lange bestehendes Desiderat Realität: die wissenschaftliche Aufarbeitung von Leben und Werk Christomannos.

Ab 2026 wird das Touriseum – Südtiroler Landesmuseum für Tourismus – im Rahmen des vom Betrieb Landesmuseen geförderten Projekts „Theodor Christomannos – eine Quellensuche“ in Archiven in Meran, Bozen, Innsbruck, München und Wien nach weiteren Quellen recherchieren. Ziel ist es, das Wirken des Tourismuspieters kritisch zu beleuchten und seinen Nachlass der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Christomannos ließ sich 1884 in Meran nieder und prägte von dort aus maßgeblich die touristische Entwicklung Südtirols: Er setzte sich für den Bau wichtiger Straßen- und Bahnverbindungen ein, engagierte sich

in Hoteleriegesellschaften, wirkte als Landtagsabgeordneter und war zugleich begeisterter Alpinist sowie Vorsitzender der Sektion Meran des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins.

Das Forschungsprojekt legt besonderes Augenmerk auf bislang wenig erforschte Bereiche – darunter die Familiengeschichte, sein weit verzweigtes Netzwerk, seine Rolle als Alpinist und seine politische Tätigkeit.

Mit dieser Initiative würdigt das Touriseum eine außergewöhnliche Persönlichkeit, deren Ideen und Visionen bis heute nachwirken.

Das Forschungsprojekt ist auf 24 Monate angelegt und kooperiert mit dem Alpenverein Südtirol. Der Betrieb Landesmuseen schreibt für die Dauer des Projektes die Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeit aus, mit dem Arbeitsplatz im Touriseum. Interessierte finden die vollständige Stellenausschreibung unter <https://betrieb-landesmuseen.provinz.bz.it/de/wettbewerbe>

Bewerbungsfrist ist der 31. Oktober 2025. Projektverantwortlich ist Karin Maringele.

Jutta Huegl, Enkelin von Theodor Christomannos übergibt dem Touriseum den Nachlass ihre Großvaters Foto Touriseum v.l. Direktor Leo Andergassen; Jutta Huegl; Karin Maringele



INFRANET



STADTGEMEINDE MERAN
COMUNE DI MERANO

MEGASCHNELLES ALLGEMEINES GLASFASERNETZ SÜDTIROL KOMMT ZU DIR NACH HAUSE

INFO-ABEND ZUM AUSBAU IN UNTERMAIS

MI 15.10.2025 | 18:30 Uhr
KiMM, Pfarrgasse 2, Meran

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

INTERESSENSBEKUNDUNG ABGEBEN!

Der Anschluss an das Megaschnelle Allgemeine Glasfasernetz Südtirol ist in Meran mit **keinen Kosten** verbunden.

Es wird jedoch deine **Interessensbekundung** benötigt, um ein Gebäude anschließen zu können.

Hier kannst du dein Interesse bekunden:
www.infranet.bz.it

Seconda vittoria consecutiva in extremis

Un bell'HC Merano Pircher chiude un'ottima settimana ottenendo la seconda vittoria in tre giorni, e lo fa questa volta alla Meranarena battendo per 3-1 lo Jesenice, risolvendo la pratica negli ultimi minuti come contro il Cortina.

Ancora senza Fuchs, i bianconeri perdono un'altra pedina importante dopo pochi minuti. Christopher Frederiksen rimane a terra dopo una carica colpito al ginocchio ed è costretto a dare forfait. Gli esami che verranno effettuati nei prossimi giorni sapranno dare maggiori dettagli sul suo infortunio, ma le sensazioni non sono positive.

Tante le occasioni per i padroni di casa nel primo tempo, ma nessun gol. La partita



invece la sblocca lo Jesenice al 35', con Jakupovic che batte Bernard per lo 0-1. Immediata la reazione delle aquile, e dopo

appena un minuto Traversa pareggia i conti.

Nell'ultimo Drittel il Merano assedia la porta avversaria, potendo sfruttare diverse occasioni di power play. Il disco non ne vuole sapere di entrare, fino a che, a quattro minuti esatti dalla sirena, Giovanni Mandruzzato riesce a correggere in rete una conclusione di Sherbinin, segnando il 2-1. Il Merano resiste al ritorno degli sloveni e a 59:41 Claesson a porta vuota insacca il disco del 3-1 finale.

Un'altra bella vittoria per i ragazzi di Christian Borgatello che salgono al quarto posto in classifica. In settimana sono attesi da due trasferte, giovedì a Kitzbühel e sabato a Collalbo contro i Rittner Buam.

60 anni festeggiati al Pido

Nel giardino interno del bar "Il Pido" in via San Giuseppe 4, addobbato per l'occasione con cura dalla titolare Nicole Ghiotti, in una tiepida sera di tarda estate, una luna quasi piena ha sbirciato divertita dal cielo verso un gruppo di 85 meranesi che si sono dati appuntamento per festeggiare il raggiungimento del sessantesimo anno di età.

Sotto la regia magistrale di Francesco "Franz" Foschi, organizzatore e mattatore dell'evento, la serata si è svolta all'insegna del divertimento e dell'allegria. Iniziando con un cocktail di benvenuto, la serata è proseguita, da un'idea di Federica "Chicca" Susto, con un'emozionante proiezione power-point di fotografie degli intervenuti ritratti da bambini e da adulti dal titolo "Come eravamo - ieri e oggi - Wie wir waren - gestern und heute", poi con un gioco consistente nell'indovinare il peso di una forma intera di speck, vinto per la cronaca dall'occhio esperto di Giordano "Flash" Rossi con uno scarto di appena 41 milligrammi rispetto al peso reale e ad una lotteria con ricchi premi offerti da vari sponsor, ai quali va il sentito ringraziamento, aggiudicati a tutti i presenti.

A seguire l'ottima cena: un menù di tre por-

tate a scelta tra carne, pesce e vegetariano che ha soddisfatto il palato di ognuno, preparata con maestria dai cuochi Roberto e Stephan.

Il tutto accompagnato da un sottofondo di musica rigorosamente anni '70 e '80 splendidamente mixata dal mitico Grünfelder Roman, noto a tutti come DeeJay Goofy. Al termine della cena tutti in pista a scatenarsi al ritmo del sound che ha fatto rivivere i tempi in cui non si vedeva l'ora che arrivasse sabato sera per andare a ballare presso le varie discoteche della zona (Bristol, Apres) ed anche oltre (Cosmic in primis).

A tutti i partecipanti è stata infine consegnata una bellissima felpa ricordo ed una pregiata bottiglia di vino con etichetta personalizzata per l'evento.

È stata una fantastica occasione per riunire vecchie e nuove conoscenze dei tempi passati, una travolgente ed emozionante rimpatriata di vecchi amici e compagni di scuola, che vorrebbe fare da apripista ad una lunga serie di serate della classe 1965, composta da persone speciali che nonostante l'età hanno ancora la stessa voglia di divertirsi come quando erano giovani.

E allora arrivederci a presto sotto la stessa luna.



Il clima che cambia, la città che si adatta

Si è respirata l'aria frizzante delle Alpi e quella, più tesa, del dibattito globale, al Pavillons de Fleurs. Il noto climatologo Luca Mercalli, ospite d'onore di un evento promosso da ASM Merano, ha tracciato un affresco, lucido quanto inquietante, della storia del clima in Italia e delle sfide che il riscaldamento globale pone a ogni singola comunità. La conferenza, moderata dalla giornalista del TGR Alto Adige Anna Saccoccio, si è inserita in un più ampio progetto di ASM Merano, presentato dal suo Presidente Giorgio Balzarini, mirato a informare la cittadinanza non solo sulla gestione dei servizi essenziali, ma anche sulle politiche di sostenibilità e adattamento.

Il monito di Mercalli: Siamo nel tempo inedito dell'Antropocene Luca Mercalli, forte dell'approfondita ricerca racchiusa nella sua ultima opera, "Breve storia del clima in Italia. Dall'ultima glaciazione al riscaldamento globale", ha subito messo in chiaro la posta in gioco: stiamo vivendo un'epoca inedita, l'Antropocene, caratterizzata da un aumento dei gas serra che non ha uguali negli ultimi 3 milioni di anni. "Tutte le variazioni del clima avvenute prima della Rivoluzione Industriale sono state decise dalla natura," ha spiegato Mercalli. I grandi mutamenti erano regolati dalle eruzioni vulcaniche, dai movimenti orbitali della Terra e dall'attività solare, tutti fattori che al momento non giustificano l'impennata termica. "Oggi," ha proseguito il climatologo, "rimane l'imponente quantità di residui della combustione di carbone, petrolio e gas" immessi nell'atmosfera, creando una "coperta chimica supplementare" che sta riscaldando il pianeta.

Un aumento che ha raggiunto circa 1,4 gradi in più rispetto all'epoca preindustriale, concentrato, in modo allarmante, quasi tutto dal 1990 in poi.

La lezione della storia, da Ötzi al clima futuro Mercalli ha sottolineato l'importanza di studiare il passato per comprendere il presente, citando, con riferimento al suo libro, il ritrovamento di Ötzi in Alto Adige nel 1991. La mummia del Similaun, rimasta conservata per 5300 anni sotto i ghiacci, è una straordinaria cartina di tornasole paleoclimatica. "Se avesse fatto più caldo di oggi," ha rimarcato Mercalli, "sarebbe uscito dal ghiaccio e si sarebbe deteriorato". Un fatto che smentisce le teorie che vorrebbero il clima in epoca romana o nel Medioevo più caldo dell'attuale, un dato che dovrebbe far riflettere chi oggi nega la gravità del riscaldamento in atto.

Lo sguardo al futuro tracciato da Mercalli non ammette mezzi termini: gli effetti del global warming si riflettono in Italia con un aumento di eventi estremi (come l'alluvione in Emilia-Romagna del 2023 costata 10 miliardi di euro) e in uno scenario al 2100 che oscilla tra un aumento di 2 gradi e mezzo metro di mare, e un catastrofico innalzamento di 5 gradi e 1,20 metri. Il cli-



matologo ha ammonito: "Il clima non ci sta ad aspettare... i desideri e i capricci umani appartengono a una sfera insignificante per le leggi dell'universo". ASM Merano tra efficienza energetica e sfida locale

La discussione ha poi virato sulla responsabilità locale e sulle misure concrete di mitigazione e adattamento. Il Presidente di ASM Merano, Giorgio Balzarini, ha evidenziato l'impegno dell'azienda in più direzioni, a partire dalla lotta contro i comportamenti

contro le 17 di un americano. Ha sottolineato che la chiave di volta è "consumare meno", distinguendo tra superfluo e necessario, e ha citato come esempio l'isolamento termico delle case (come il protocollo CasaClima, nato nel Nord Europa e adottato in provincia) e la riduzione del consumo di carne bovina.

Blackout, nucleare e geopolitica del clima Il dibattito si è acceso su questioni globali, toccando il tema del recente blackout in Spagna e Portogallo. Mercalli ha smontato la tesi che vedrebbe nelle energie rinnovabili la causa del guasto (spesso propagandata per promuovere le fossili), spiegando che si è trattato di un "guasto complesso" a una singola apparecchiatura elettronica, amplificato dal fatto che la rete spagnola "non era pronta". L'Italia, in questo, è più "vaccinata" grazie all'esperienza del blackout del 2003 e a una rete "molto più resiliente".

Sul nucleare a fissione, il climatologo ha espresso una posizione pragmatica: "Chi ce l'ha già è opportuno che lo porti avanti a fine vita." Chi non ce l'ha, dovrebbe valutare se le rinnovabili, che oggi offrono un kilowattora a bassa emissione in tempi molto più rapidi, non siano la soluzione più saggia, considerando i costi e i problemi di realizzazione e gestione delle scorie del nucleare.



non virtuosi in tema di rifiuti (come l'abbandono dei sacchetti e lo smaltimento illegale) attraverso un incremento dell'educazione ambientale negli istituti scolastici, dall'asilo alle superiori.

Balzarini ha anche snocciolato i dati sull'efficienza energetica:

- La collaborazione con il Comune ha portato la sostituzione dell'80% dell'illuminazione pubblica con luci a LED.
- L'azienda sta investendo nel fotovoltaico, prevedendo di ricoprire con pannelli anche il tetto del centro di riciclaggio.
- ASM è impegnata a utilizzare mezzi sempre più elettrici.

Mercalli ha incoraggiato questi sforzi, definendo l'Italia "già molto virtuosa", con emissioni di CO2 pro capite di circa 7 tonnellate

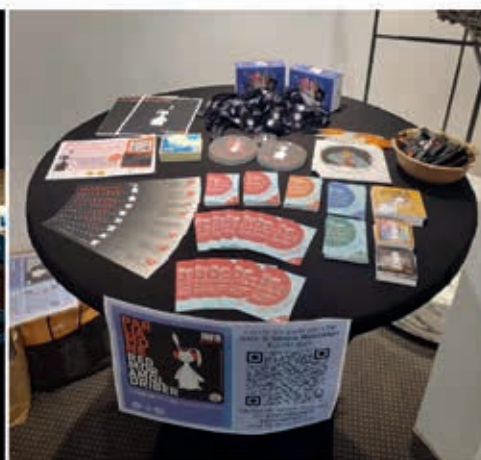
Infine, una nota di realismo sul percorso globale: mentre l'Europa ha fatto passi avanti, Trump ha definito il cambiamento climatico "la più grande truffa ai danni dell'umanità". Oggi, Mercalli ha ammesso di scommettere sul primo Paese a raggiungere gli obiettivi climatici (mitigazione e adattamento) nella sala scommesse internazionale: la Cina, l'unica grande potenza a portare avanti, anche se per interesse personale e per gli altri, una decarbonizzazione e innovazione tecnologica. La serata si è conclusa con l'invito rivolto a ogni cittadino: essere consapevoli e operare scelte virtuose nel proprio quotidiano, perché il tempo per evitare il peggio è limitato, e il futuro climatico della nostra città dipende anche dai nostri comportamenti individuali.



YOUNG INFO.WALL

UNICEF Tagung

Kürzlich fand die Fachtagung der UNICEF Südtirol „Psychische Gesundheit ist ein Recht | La salute mentale è un diritto“, für junge Menschen, ihren Bedürfnissen und ihrem Beitrag in Bozen statt. Es waren 200 Oberschüler*innen anwesend. Der Jugenddienst Meran durfte das Projekt „Red mor amol drier – Parliamone“ vorstellen.



Mein Name ist Alexander Pur, ich komme aus Lana und mache seit Anfang Oktober beim Jugenddienst Meran meinen Zivildienst.

Warum gerade Zivildienst und beim Jugenddienst? Ich gestalte gerne Freizeit für und mit Jugendliche mit und möchte einen sozialen Beitrag leisten.

Der freiwillige Landeszivildienst bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen, ihr soziales Bewusstsein zu stärken und wertvolle Erfahrungen für ihren persönlichen und beruflichen Lebensweg zu sammeln. Er trägt dazu bei, das Verantwortungsgefühl für das Gemeinwohl zu fördern und neue Perspektiven zu eröffnen. Der Dienst dauert wahlweise acht oder zwölf Monate und wird in verschiedenen sozialen Einrichtungen absolviert – je nach Interesse und Eignung der Teilnehmenden.

Ministranten-Olympiade

Am Samstag, 4. Oktober organisierte der Jugenddienst Meran die schon fast zur Tradition gewordene Ministranten-Olympiade in der Jugendkirche. Es beteiligten sich über 70 Ministrant*innen und Ministranten aus dem Dekanat daran. Ihre Helfer*innen und Leiter*innen hatten mit dem Jugenddienst tolle Stationen mit Spiel & Spaß vorbereitet. Anschließend gab es leckere Hot-dogs, Kastanien und Zuckerwatte.

Das KJA-Team des Jugenddienst wünscht allen einen guten Start in das neue Arbeitsjahr und bedankt sich, für den wertvollen Beitrag den jede*r einzelne Ministrant*in leistet.



Ready to Firmung

Samstag, der 10. Oktober stand im Zeichen der Firmlinge. Der Jugenddienst Meran gemeinsam mit der Jugendstelle Bozen organisierte für die anstehenden Firmkandidat*innen das „Ready to Firmung“.

Es nahmen 48 Firmlinge aus Algund, Marling, Schenna, Hafling, Untermais, Obermais, Sinitich und M.Himmelfahrt Meran daran teil. In sieben verschiedenen Stationen wurden spielerisch, kreativ und informativ religiöse Themen aufgearbeitet. An süßer Stärkung fehlte es natürlich nicht und abschließend gab es noch einen kleinen Mittagssnack.



WIR SUCHEN
STIAMO CERCANDO



Warme Decken und Schlafsäcke für bedürftige Menschen abzugeben beim Jugenddienst Meran, im Treff Obermais oder im HUB 37

Coperte calde e sacchi a pelo per i bisognosi. Da consegnare presso Jugenddienst Meran, Treff Obermais oppure HUB 37



Impressum: Jugenddienst Meran * Schafferstraße 2 * 39012 Meran *
www.jugenddienstmeran.it * Texte und Infos an silvia@jugenddienstmeran.it



■ Feier

Fest der 60-Jährigen



Im Innenhof der Bar „Il Pido“ in der St. Josef-Str. 4, der für diesen Anlass von der Besitzerin Nicole Ghiotti liebevoll dekoriert worden war, blickte an einem lauen Spätsommerabend ein fast voller Mond amüsiert vom Himmel auf eine Gruppe von 85 Meranern herab, die sich versammelt hatten, um ihr 60-jähriges Jubiläum zu feiern.



Unter der meisterhaften Regie von Francesco „Franz“ Foschi, Organisator und Moderator der Veranstaltung, stand der Abend ganz im Zeichen von Spaß und Fröhlichkeit. Nach einem Begrüßungscocktail ging der Abend nach einer Idee von Federica „Chicca“ Susto mit einer emotionalen Powerpoint-Präsentation von Fotos der Anwesen-

den als Kinder und Erwachsene mit dem Titel „Come eravamo – ieri e oggi – Wie wir waren – gestern und heute“, gefolgt von einem Schätzspiel, bei dem es galt, das Gewicht eines ganzen Speckstücks zu erraten, das übrigens vom erfahrenen Auge von Giordano „Flash“ Rossi mit einer Abweichung von nur 41 Milligramm vom tatsächlichen Gewicht gewonnen wurde, und einer Tombola mit reichhaltigen Preisen, die von verschiedenen Sponsoren gestiftet wurden, denen wir herzlich danken, und die an alle Anwesenden vergeben wurden.

Es folgte ein ausgezeichnetes Abendessen: ein Drei-Gänge-Menü mit einer Auswahl an Fleisch-, Fisch- und vegetarischen Gerichten, das den Gaumen aller Gäste zufriedenstellte und von den Köchen Roberto und Stephan meisterhaft zubereitet wurde.

Das Ganze wurde begleitet von Musik aus den 70er und 80er Jahren, die vom legendären Grünfelder Roman, allen bekannt als DJ Goofy, wunderbar gemixt wurde.

Nach dem Abendessen ging es auf die Tanzfläche, um zu den Klän-

gen der Musik zu tanzen, die die Zeiten wieder aufleben ließ, in denen man es kaum erwarten konnte, dass der Samstagabend kam, um in den verschiedenen Diskotheken der Gegend (Bristol, Apres) und auch darüber hinaus (vor allem Cosmic) tanzen zu gehen.

Alle Teilnehmer erhielten schließlich ein wunderschönes Erinnerungs-Sweatshirt und eine edle Flasche Wein mit einem für die Veranstaltung personalisierten Etikett.

Es war eine fantastische Gelegenheit, alte und neue Bekannte aus vergangenen Zeiten wiederzusehen, ein mitreißendes und emotionales Wiedersehen mit alten Freunden und Schulkameraden, das den Auftakt zu einer langen Reihe von Abenden der Klasse von 1965 bilden soll, die aus besonderen Menschen besteht, die trotz ihres Alters noch immer die gleiche Lust am Spaß haben wie in ihrer Jugend.

Also dann, bis bald unter demselben Mond.



Fr. 17.10.25
15:00 - 18:30

+

Sa. 18.10.25
09:00 - 12:00

Produktvorführung

JUICE IT! LIVE!

HUROM®
Slow Juicer



Exklusiv für Besucher

Nur während den Vorführungen erhalten Sie einen
Rabattgutschein von 10 % auf alle
HUROM Slowjuicer-Entsafter, gültig bis zum 25.10.2025!

Tipps für Bücherwürmer

vorgeschlagen von Horst Ellmenreich

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser,

dieses Mal beginne ich mit den kürzlich gelesenen Zeilen «Das Buch ist eine der schönsten Erfindungen der Menschheit. Bücher lassen Worte durch Zeit und Raum reisen und sorgen dafür, dass Ideen und Geschichten Generationen überdauern».

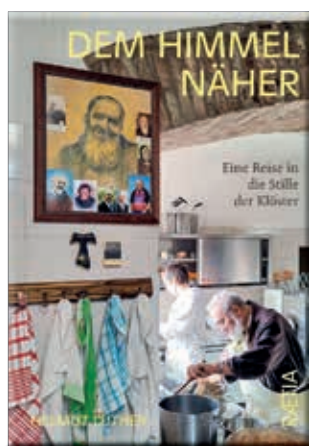
Kurz vor der Frankfurter Buchmesse häufen sich nun die Neuerscheinungen, und zwei davon entstanden in unserem näheren Umfeld. Der Meraner Kulturjournalist Helmut Luther begibt sich mit seinem Werk „Dem Himmel näher. Eine Reise durch die Stille der Klöster“ auf der Suche nach der Arbeits- und Lebensweise verschiedener Orden in Italien und den Nachbarländern. Der Autor lockt uns Leser mit folgender Aussage in seinem Vorwort: „Was auffällt bei all diesen Begegnungen: Trotz gleicher Kleidung, einem immer gleichen Tagesablauf, einem Leben ohne große äußere Ereignisse, handelt es sich um Persönlichkeiten mit stark ausgeprägter Individualität“. Sollte Sie die Neugier geweckt haben, so greifen Sie zum Buch.

Der zweite Titel „Das freiwillige Rettungswesen in Südtirol. Von den Anfängen bis zur Gründung des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz 1865–1965“ stammt von Thomas Sigmund, Publizist und Radiomoderator.

Auf den reich bebilderten 576 Seiten dieser fundierten Recherchearbeit schließt sich eine spannende Lücke in einer außerordentlich bewegenden und prägenden Zeit unseres Landes.

Horst Ellmenreich

Kritik, Kommentare, Wünsche oder Anregungen senden Sie bitte direkt an literatur@wochenblatt.it



Dem Himmel näher: Eine Reise in die Stille der Klöster von Helmut Luther erschienen im Verlag Edition Raetia. ISBN: 978-8872839775 | 16.5 x 1.7 x 24 cm | 256 Seiten | Taschenbuch.

Die Klöster werden immer leerer – und doch wächst die Sehnsucht nach ihrer Ruhe und spirituellen Tiefe. Doch selbst das Leben in Klausur ändert sich. Autor Helmut Luther

gewährt in 16 Reportagen authentische Einblicke hinter die Klostermauern: Er trifft auf einen Benediktiner, der Karate trainiert, einen ehemaligen Soldaten, der sich für den interreligiösen Dialog einsetzt, eine junge Elisabethine, die einen Podcast betreibt. Zwischen Stille, Arbeit und Gebet begegnen wir Menschen, die im Kloster eine besondere Form von Freiheit und Glück gefunden haben.



Das freiwillige Rettungswesen in Südtirol – von den Anfängen bis zur Gründung des Landeshaltungsvereins Weißes Kreuz von Thomas Sigmund, erschienen im Verlag Athesia Tappeiner. ISBN: 978-88-6839-916-0 | 170 x 240 mm | 576 Seiten | Gebundene Ausgabe.

Von den Anfängen des Samariterwesens über Krankentransporte mit Pferdekutschen bis zur modernen Rettungsorganisation: Dieses Buch erzählt die bewegte Geschichte der freiwilligen Rettung in Südtirol. Es zeigt, wie im 19. Jahrhundert die ersten Rettungsgesellschaften entstanden, schildert die Herausforderungen der beiden Weltkriege und berichtet

von der Gründung des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz im Jahr 1965 – ein Wendepunkt und Beginn einer neuen Ära. Gesellschaftliche Umbrüche, politische Spannungen und wirtschaftliche Krisen begleiteten diesen Weg. Doch engagierte Menschen bewirkten mit Idealismus und Tatkraft Großes. Dieses Buch ist mehr als ein historischer Rückblick. Es würdigt all jene, die aus Nächstenliebe helfen – damals wie heute. Ein eindrucksvolles Zeugnis dafür, dass Solidarität, Verantwortung und freiwilliger Einsatz das Fundament einer lebendigen Gemeinschaft bilden.

ALTE MÜHLE

LIBRI BÜCHER BOOKS
www.buchnet.com

Entdecken Sie viele gute Seiten - in deutscher, italienischer und englischer Sprache in Merans erlesener Buchhandlung

Durchgehend geöffnet 9–19 Uhr, Samstag bis 18 Uhr. Meran Sparkassenstraße 11/a

Impressum

Herausgeber: Ratio K. G. des Helmut Fritz & Co. | 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B | Tel.: 0473-49 15 05 Fax: 0473-49 15 03 | Handy: 335-63 777 53
info@wochenblatt.it | MwStNr. IT 00 373 500 214 | Empfängerkodex: TULURSB

Bankverbindung: Raiffeisenkasse: IT 16 T 08133 58591 0003 0100 6410

Registriert im Register der Druckschriften Nr. 18/2003 Mod. 17; Nr. 10/11 am 22.02.2014 beim Landesgericht Bozen.

C.C.I.A.A. Bolzano – Reg. Soc. Trib. BZ 4431 – Rec. Nr. 80278 BZ ROC Nr. 32 996

Presserechtlich verantwortlich: Mag. Maren Schöpf (ms) **Redaktion:** Ernst Müller (em), Horst Ellmenreich (he); Helmut Fritz (hf), Philipp Genetti (pg), Isabella Halbeisen (is), Dr. Klaus Köcher (kk), Rosmarie Kössler (rk), Mag. Maren Schöpf (ms) und jeweils wechselnde Redakteure.

Responsabile per i contenuti delle pagine italiane: Taranto Walter, Grafica Savio Paolo. **Druck:** Südtirol Druck, Tschermers, **Auflage:** 5.000 - 7.000 Stück, erscheint 14-tägig.

Kleinanzeiger: kostenlos für private Inserate | **Jahresabonnement:** 50,00 € (in der Provinz BZ), für Senioren ab 65 Jahren 40,00 € (Auslandsabo: Preis auf Anfrage), nur im Abonnement erhältlich. **Redaktions- und Anzeigenschluss:** Freitag vor dem Erscheinen, Erscheinungstag Mittwoch. Anzeigenannahme im Mäuser Vereinshaus, Meran, Pfarrgasse 2/B, oder per Tel.: 0473-491 505, Fax: 0473-491-503 oder per E-Mail: redaktion@wochenblatt.it und werbung@wochenblatt.it.

Im Sinne des Art. 1 des Ges. Nr. 903 vom 09.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger oder auch in Formatanzeigen, sich ohne Unterschied auf Personen beiderlei Geschlechts beziehen. Fotos ohne Quellenangabe wurden von den Einsendern geliefert oder stammen aus der Redaktion. Das Mäuser Wochenblatt weist darauf hin, dass der Inhalt von beigelegten Werbeprospekten, sowie eingesandte redaktionelle Texte mit gekennzeichnetem Verfasser, ausschließlich der Verantwortung des jeweiligen Auftraggebers unterliegen und nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. **Hinweise:** Mit PR-Info gekennzeichnete Beiträge sind bezahlte Informationen (Werbeschaltungen), deren Inhalt nicht von der Redaktion bestimmt wird“. Bei Bedarf kann für Text- oder Bildbeiträge Künstliche Intelligenz verwendet werden. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte verwenden wir jeweils die männliche oder die weibliche Form. Damit möchten wir keinesfalls das jeweils andere Geschlecht benachteiligen. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Jede Person unabhängig vom Geschlecht darf sich gleichermaßen an der Lektüre unserer Zeitung erfreuen.

■ Leute von heute

Roland 50 Jahre

Herzliche Glückwünsche zum runden Geburtstag!

50 Jahre – ein halbes Jahrhundert voller Leben, Engagement und Freude!

Wir gratulieren unserem lieben **Roland** von ganzem Herzen zu seinem runden **50. Geburtstag!**

Roland, du bist nicht nur ein engagierter Kopf unseres Teams bei **Südtirol Druck**, sondern auch ein geschätzter Kollege, Freund und vor allem ein wertvolles Familienmitglied.

Dein Einsatz und dein ansteckender Optimismus sind für uns eine große Bereicherung.

Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir alles erdenklich Gute, vor allem aber viel **Glück, beste Gesundheit** und weiterhin **Erfolg und Schaffenskraft** bei all deinen Vorhaben.

Mögen noch viele glückliche und erfüllte Jahre folgen!

Wir stoßen auf dich an:

Deine gesamte Familie und dein Team von Südtirol Druck



Martina und Daniel



Foto: Lidia F.

A liab`s Brautpaar hobm mir do,
zwoa Musikonten, isch des net schian so?

Di Martina mit dor Flöte, dor Daniel mit a Klarinett,
zusammen klingt des uanfoch perfekt.

Mitn Daniel an dor Seite, sel follt auf,
isch di Martina fleißig bei di Proben und olbm guat drauf.

Ihr Chaos isch kianer, die Struktur isch do,
dass er ihr guat tuat, segn alle sowieso.

Von Herzen lei es Beschte für enkor gemeinsomes Lebm,
viel Glück, viel Liebe – und Fraid soll's für enk gebm.

Bleibs so, wia es seid, mit Freude und Musik,
denn klingt für olle Zeit – a Duett voller Liebe und Glück.

Die Bürgerkapelle Untermais wünscht ihren beiden Musikanten
alles Gute auf ihren gemeinsamen Weg!

Helmuth 70 Jahre



Uan Glickwunsch kimmpp nou derzua,
firn Helmuth, besser bekonnt als der "Bua".

Frier als Schiedsrichter afn Fuasbollplotz,
"i hon olm Recht" sein beliebester Sotz.

Später dann, alle Stroftäter kennen sein Gesicht,
die graue Eminenz in Bozen bei Gericht.

Später dann in Pension nicht in Rente,
weil Rente kimmpp von rennen,
und Pension kimmpp von pennen.

Jeden Tog einen Einkauf, sell tuat er,
von Lebensmittel bis zum Kotznfuater.

Er hot derhuam a Rua von die Mäuse und die Rotzn,
dafür sorgn seine drei Kotzn.

Wenn man eppes braucht, sell muas man ihn loben,
braucht man lei freindlich frogen.

Liaber Helmuth zu deinem runden Geburtstag
wünschen dir deine Christine und die vielen Freunde alles Gute.




Bad Siess

Ritten · Renon
1450m



The Official Fanpage:
www.facebook.com/Bad.Siess



Törggelen auf 1450m, das ideale Ausflugsziel für eine Herbstwanderung.
Bestens geeignet für Hochzeiten, Firmenfeiern, Geburtstagfeiern und Feiern jeder Art.
Restaurant auch abends geöffnet. Montag Ruhetag

Team Bad Siess, Almweg 18, 39054 Mittelberg/Ritten, Tel. 340 55 97 577 - info@badsiess.com - www.badsiess.com

